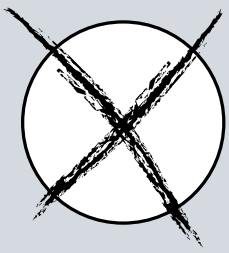
Amtsblatt Waldbronn

Sonntag, 26. Mai 2019



Europawahl
Kreistagswahl
Gemeinderatswahl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, den 26. Mai 2019, finden die Wahlen zum Europaparlament, zum Kreistag und zum Gemeinderat statt.

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch, denn Wahlrecht ist eine demokratische Bürgerpflicht.

Franz Masino
Bürgermeister

Das Wahlamt informiert:

Europa- und Kommunalwahl am 26.05.2019

Am kommenden Sonntag ist es soweit. Alle wahlberechtigten Bürger können Ihre Stimmen zur **Wahl des Europäischen Parlaments, des Gemeinderates der Gemeinde Waldbronn und des Kreistags** abgeben.

Wahl im Wahllokal (Bitte Änderung der Wahllokale beachten!)

Die Stimmzettel für die Gemeinderatswahl und die Kreistagswahl wurden Ihnen bereits zugestellt.
Wir bitten Sie, die ausgefüllten Stimmzettel in Ihr Wahllokal mitzubringen. Dort bekommen Sie die für die entsprechende Wahl erforderlichen Stimmzettelumschläge ausgehändigt. Für den Fall, dass Stimmzettel vergessen oder verloren wurden, werden in jedem Wahlbezirk weitere Stimmzettel bereitgehalten.
Der Stimmzettel für die Wahl des Europäischen Parlaments wird Ihnen in Ihrem Wahllokal am Sonntag ausgehändigt. Hierfür wird kein Stimmzettelumschlag verwendet. Der Stimmzettel wird also lediglich gefaltet in die Wahlurne eingeworfen.
Wo Sie wählen, entnehmen Sie bitte Ihrer Wahlbenachrichtigung. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung verloren oder vergessen haben, können Sie auch mit Ihrem Personalausweis oder Reisepass wählen.

Briefwahl

Briefwahlumschläge für die Europawahl (rot) und für die Kommunalwahlen (gelb) können noch **bis Sonntag, 26.05.2019 um 18:00 Uhr** im Rathaus abgegeben oder in den **Briefkasten des Rathauses** eingeworfen werden.

Ablauf der Auszählung und Ergebnispräsentation

26.05.2019
Die Auszählung der Europawahl findet am Wahlsonntag ab 18 Uhr in den einzelnen Wahllokalen statt. Im Anschluss daran wird die Kreistagswahl im Rathaus ausgezählt.

27.05.2019
Die Gemeinderatswahl wird am Montag ab 9 Uhr ebenso im Rathaus ausgezählt und wie die Kreistagswahl digital erfasst.

Mit einer vorläufigen Ergebnispräsentation ist ab ca. 14 Uhr zu rechnen.

Die Präsentation findet im 1. Obergeschoss des Rathauses (Foyer) statt. Parallel finden Sie die Ergebnisse auf der Homepage der Gemeinde Waldbronn.

Auswirkungen des Organisationsgutachtens im Rathaus – Was soll sich ändern

Organisationsuntersuchung in der Gemeindeverwaltung.

Die Kommunalverwaltung Allevo wurde im Frühjahr 2018 mit einer Organisationsuntersuchung in der Gemeindeverwaltung beauftragt.
In loser Folge berichten wir über das Organisationsgutachten und wie sich die Empfehlungen der Kommunalberatung auswirken.
Das Hauptamt ist ab Mai in zwei Sachgebiete gegliedert. Zum einen in das Sachgebiet (SG) Allgemeine Verwaltung und zum zweiten in das SG Bürgerservice & Ordnungswesen. Unter letzteres fallen die Abteilung für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ehemals Ordnungsamt), Personenstands- und Friedhofswesen (ehemals Standesamt) und das Bürgerbüro. Das Sachgebiet Allgemeine Verwaltung obliegt dem Hauptamtsleiter, das SG Bürgerservice & Ordnungswesen dem Sachgebietsleiter und stellvertretendem Hauptamtsleiter. Für die Bürger ändert sich inhaltlich natürlich nichts, nur die jeweiligen Bezeichnungen und möglicherweise Ansprechpartner. Das Organigramm der Gemeindeverwaltung wird dementsprechend überarbeitet und an die dreigliedrige Ämterstruktur angepasst.
Ausdrücklich gelobt wurden von der Kommunalverwaltung die Öffnungszeiten des Bürgerbüros (montags, dienstags, mittwochs und freitags von 7 bis 12 Uhr, donnerstags von 7 bis 18 Uhr). Diese sollen voraussichtlich dauerhaft so beibehalten werden.
Der Umweltgedanke und ressourcenschonendes Arbeiten liegen der Verwaltung am Herzen. So soll in den kommenden Jahren auf eine überwiegend papierlose Aktenführung umgestellt werden. Die dazugehörige Infrastruktur wird bereits aufgebaut. Darüber hinaus will die Verwaltung dem neuen Gemeinderat vorschlagen, ebenfalls papierlos zu arbeiten. Beschlussvorlagen sollen damit auch im Sitzungssaal nur digital einzusehen sein. Im Laufe der nächsten Wochen soll ein einheitliches Gemeindemarketing- und Corporate-Identity-Konzept erarbeitet werden. Wichtige Stichworte sind dabei Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit. Laut Allevo ist die Verwaltung in diesem Bereich weit überdurchschnittlich aktiv, insbesondere in der Berichterstattung über Vereine, Kirchen und sonstige Einrichtungen. Diese könnte, so ein Vorschlag der Kommunalverwaltung, zurückgefahren und an die Berichterstattung der Nachbargemeinden angepasst werden. Über weitere Empfehlungen der Allevo Kommunalberatung werden wir auch in Zukunft berichten.

50 Jahre Partnerschaft mit Esternay gefeiert

In vier Partnerschaften und einer Freundschaft dokumentiert Waldbronn seine Verbundenheit mit Europa. Die älteste Partnerschaft besteht mit der Gemeinde Esternay am Rand der Champagne. Diese Jumelage brachte Etzenrot zu Beginn der 70er Jahre mit in die Gemeindeehe nach Waldbronn. Vor rund 50 Jahren begründet, funktioniert diese Partnerschaft bis zum heutigen Tag auf weitgehend familiärer Basis. Das ist ihre Besonderheit und ihre Stärke.

Wie alles kam …

Der Anstoß ging Anfang der 60er Jahre von kirchlicher Seite aus. Erstes sichtbares Ergebnis war der Besuch von Abbé Nivet 1964 mit drei Jugendlichen in Etzenrot. Schließlich reiste eine kleine, „offizielle“ Gruppe mit den Gemeinderäten Franz Kiecherer und Walter Lange gemeinsam mit Pfarrer Lehmann nach Esternay. Begleitet wurden sie von Erwin Reister, dem Leiter der Etzenroter Pfarrjugend, der auch dolmetschte. In den Folgejahren hielt er die Verbindung nach Esternay aufrecht und organisierte gemeinsam mit Abbé Benoist die regelmäßig stattfindenden Begegnungen.

Immer wieder kam es zu sportlichen Begegnungen im Fußball im Senioren- und Jugendbereich

1966 kam es dann zu ersten, noch etwas distanzierten Briefwechseln zwischen Esternays Bürgermeister Robert Thomas und seinem Etzenroter Kollegen Julius Schmieger. Am 1. Mai 1967 fand in Esternay ein Fußballspiel zwischen dem TSV Etzenrot und USS Esternay statt, das im folgenden Jahr in Etzenrot wiederholt wurde. Sichtbares Zeichen der Partnerschaft sind bis zum heutigen Tag in beiden Orten die „Rue d‘Etzenrot“ in Esternay und die „Esternay Straße“ im kleinsten Waldbronner Ortsteil.

Beim 25-jährigen Jubiläum brachte es der damalige Waldbronner Bürgermeister Alfred Ohl auf den Punkt: „Ein kleines Samenkorn wurde ausgesät, um Europa mitzubauen.“

Lebhafte Kontakte entwickelten sich in den folgenden Jahren vor allem zwischen den Feuerwehren und für einige Jahre zwischen dem College d‘Esternay und der Waldbronner Albert-Schweitzer-Schule. Außerdem trafen sich die beiden Sportvereine TSV Etzenrot und USS Esternay zu zahlreichen sportlichen Begegnungen im Jugend- und Seniorenbereich. Die Mitgestaltung eines Gottesdienstes in Esternay durch den Kirchenchor Reichenbach Etzenrot unter seinem damaligen Leiter Herbert Dambach war die Initialzündung zur Gründung eines eigenen Kirchenchors in Esternay. Auch beim Kurparkfest ist das Partnerschaftskomitee Esternay aktiv. In zweijährigem Turnus sind sie mit tatkräftiger Unterstützung aus Esternay für einen deutsch-französischen Stand verantwortlich, an dem, wie könnte es anders sein, vor allem Champagner und Crépes sehr gefragt ist.

50 Jahre-Feier im Gesellschaftshaus Etzenrot

Gefeiert wurde das Jubiläum nun in Waldbronn im Gesellschaftshaus Etzenrot. Rund 150 Gäste waren gekommen, um den Geburtstag zu feiern. Wie bei dieser Partnerschaft nicht anders zu erwarten, herrschte an den einzelnen Tischen schnell eine familiäre Atmosphäre mit Erinnerungen an gemeinsame Tage, Ausflüge, Zeltlager, Veranstaltungen. Umrahmt wurde der Abend von der gebürtigen Waldbronnerin Sophie Kingdon und der Rock‘n Roll-Gruppe der in Etzenrot beheimateten „Flying Petticoats“.

Neben vielen Erinnerungen war ein Ausdruck von Ernsthaftigkeit und Sorge spürbar. „Wenige Tage vor der Europawahl setzen wir ein Zeichen für Frieden,“ lautete die deutliche Aussage des Waldbronner Bürgermeister Franz Masino. Ob eine solche Partnerschaft heute noch gebraucht werde, dieser Frage gingen die beiden Komitee Vorsitzenden James Fouquet und Rainer Lange nach. Aus politischer Sicht sei Europa erreicht. Dazu trugen auch die Städtepartnerschaften bei, so Fouquet und Lange. Die Partnerschaften würden aber gebraucht, weil nationalistische Tendenzen wieder aufkeimen. Für beide sind sie ein Zeichen dafür, „dass Vorurteile und Hass überwunden werden können“. Dem gleichen Gedanken ging auch Esternays Bürgermeister Patrice Valentin nach und stellte fest: „Was vor 50 Jahren Sinn der Partnerschaft war, sollten wir bei den Wahlen ausüben. Lasst uns das deutsch-französische Bündnis und Friedensbekenntnis weiter leben!“ Als Symbol der Freundschaft wurde ein Ginkgo gepflanzt, nachdem zum 30-jährigen Bestehen Waldbronn einen Gingko biloba in Esternay gepflanzt hatte. Bürgermeister Valentin überreichte zudem für jedes Jahrzehnt Partnerschaft einen Rosenstock der Sorte „La Marne“. Mit ihrem letzten Beitrag brachte Sophie Kingdon schließlich den Grundtenor der Festreden noch einmal in einer Gitarren-Akustik-Version von John Lennons „Imagine“ auf den Punkt:

Das Festwochenende zum 50. Geburtstag der Partnerschaft mit Esternay war mit zahlreichen Aktivitäten ausgefüllt. Am Freitagabend wurden die Gäste aus Esternay, Saint Gervais, Monmouth und Stadtilm in der Etzenroter Wiesenfesthalle von Bürgermeister Franz Masino und Komitee-Vorsitzendem Rainer Lange willkommen geheißen. Am Samstag stand ein gemeinsamer Ausflug nach Rastatt an mit einer Führung durch das Residenzschloss und einem nahrhaften Rundgang über die „Street-Food-Tour“ im Schlosshof. Wieder in Etzenrot zurück wurden der Gingko biloba und die fünf Rosenstöcke gepflanzt. Ein Gewitterschauer sorgte dafür, dass nicht nur der am Ortseingang Etzenrot vom Albtal her neu gepflanzte Baum von oben tüchtig begossen wurde. Der Musikverein „Harmonie“ Etzenrot, der die Zeremonie mit dem Abspielen der Hymnen Frankreichs, Deutschlands und Europas begleitete, fand bei einem hilfsbereiten Nachbarn Unterschlupf in dessen großer Garage.

Die Sonntagsmesse in der Herz-Jesu-Kirche Etzenrot, mitgestaltet vom Kirchenchor Reichenbach-Etzenrot und der Kantorin Katharina Weinert, wurde zu einem weiteren Höhepunkt der Jubiläumsfeier. Diözesanjugendseelsorger Christian Müller in Konzelebration mit Pfarrer Torsten Ret las nicht nur die Messe fast komplett zweisprachig in deutsch und französisch, auch seine Predigt hielt er bilingual. Für alle Messbesucher ein einmaliges, beeindruckendes Erlebnis. Organist Harald Fritz hatte aus diesem Anlass kirchenmusikalisches Liedgut ausgewählt, das in beiden Sprachen existiert.

Ein Ausflug führte Esternayer und Waldbronner Freunde zum Schloss nach Rastatt.

Ein von Pfarrsekretärin Gabi Pukowski erstelltes zweisprachiges Liedblatt ermöglichte es, die Strophen abwechselnd in beiden Sprachen zu singen, angeleitet vom Kirchenchor und der Kantorin. Zusammen mit dem anschließenden „vin d'honneur", dem Sektempfang der Pfarrgemeinde auf dem Kirchhof, bildete die Messe den krönenden Abschluss des Festwochenendes. Vor dem gemeinsamen Mittagessen von Gästen und Gastgebern im Gesellschaftshaus nutzten die Besucher die Gelegenheit, eine Foto- und Dokumentenausstellung zu betrachten. Mitglieder des Etzenroter Partnerschaftskomitees hatten in wochenlanger Arbeit Fotos und Dokumente aus den vergangenen mehr als 50 Jahren gesichtet und auf neun Stellwänden im Foyer des Gesellschaftshauses präsentiert. Die Ausstellung wird dort noch bis Ende des Monats zu sehen sein.
Nach dem Mittagessen hieß es dann Abschied zu nehmen. Nicht ohne ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren des Festes und die Gastfamilien, verbunden mit der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen beim Kurparkfest. Inzwischen sind alle wieder wohlbehalten zu Hause angekommen.

Auftaktworkshop „Kommunales Krisenmanagement für Waldbronn" – Gemeinsam eine Krise bewältigen

Was tun bei Überschwemmungen, Starkregen, Stromausfall oder Verunreinigung des Trinkwassers? Extreme Situationen erfordern konsequentes und gemeinsames Handeln aller Beteiligten, um den Schutz der Bevölkerung und die Handlungsfähigkeit der Gemeinde sicher zu stellen.
Verwaltung, Feuerwehr, Störungsdienste – alle müssen Hand in Hand arbeiten. Um bei Krisen einen geregelten Ablauf zu gewährleisten, ist es wichtig alle Beteiligten an einen Tisch zu holen. So geschehen im Rathaus beim Auftaktworkshop zum kommunalen Krisenmanagement.
Einstimmig hatte sich der Gemeinderat im September dafür ausgesprochen, zusammen mit der EnBW ein kommunales Krisenmanagement (Kosten rund 2800 Euro) zu veranstalten. Jetzt fand der erste Workshop statt. Zwei weitere werden noch folgen.
Gemeinsam mit Stefan Reuß und Margot Fritz von der EnBW sind die ersten Grundlagen erarbeitet worden, etwa das Festlegen relevanter Schutzziele und das Festlegen eines Krisenraumes mit Ausstattung (Rathaus soll im Zuge dessen mit einem Notstromaggregat versehen werden). Am Ende des Workshops soll ein digitales Krisenhandbuch vorliegen, so Stefan Reuß, welches ein stressfreies und ruhiges Vorgehen während einer Krise gewährleistet. Dieses muss unter anderem die Krisenplanung, Kontaktlisten, Einsatzpläne und Checklisten enthalten.
Primäres Ziel in einer Krise, die im Übrigen vom Krisenstabsleiter (Bürgermeister) ausgerufen wird und die Vorstufe zur Katastrophe ist, ist der Schutz von Leib und Leben. Es folgt der Schutz von Umwelt und Gesellschaft, Tieren, Infrastruktur und öffentliches Eigentum.

Nach dem Ausrufen einer Krise kommt der Krisenstab im Krisenraum zusammen. Der Krisenstab, der „so klein wie möglich, aber so groß wie nötig" sein soll, wird vom Bürgermeister zusammengestellt und zusammengerufen, so Reuß. Nachdem die Arbeitsfähigkeit hergestellt ist, wird der Kriseneinsatzplan durchgegangen und eine Lagebesprechung einberufen, um die Situation zu erörtern, Maßnahmen einzuleiten und zu protokollieren.

Abschließend sind während des ersten Workshops die öffentlichen Schutzziele abgearbeitet worden, beispielsweise das Rathaus, die Feuerwehren, DRK Einsatzzentralen, Schulen und Kindergärten. Auch wurde gemeinsam überlegt, wo ggf. eine Notunterkunft eingerichtet werden könnte.
Der nächste Workshop findet im Herbst statt.

70 Kontinente, 70 Länder, 7 Jahre Norman Bücher ist dann mal weg

Norman Bücher läuft und läuft. Er ist bereits auf dem Weg nach Istanbul.

Sieben Kontinente, 70 Länder, sieben Jahre und sieben Fragen im Gepäck - am 11. Mai ist Extremläufer Norman Bücher am Brandenburger in Berlin aufgebrochen, um sein Lebensprojekt 7 CONTINENTS zu starten.
Es liegen bereits knapp 400 km hinter ihm, in wenigen Tagen wird er in Wien sein. Dann in Bratislava, Budapest, Belgrad... bis Istanbul.Jungen Menschen auf der ganzen Welt eine Stimme geben - darum geht es ihm. Sieben Fragen hat Norman Bücher im Gepäck, die er jungen Menschen auf der ganzen Welt stellen wird. Er hört ihnen zu und möchte ihre Meinungen und Sichtweisen erfahren. Die gesammelten Antworten wird er während des Projekts präsentieren und im Jahr 2024 den Vereinten Nationen in New York übergeben. Mit dem Lauf möchte er Kindern und Jugendlichen dieser Welt eine Stimme geben und sie bewegen, selbst ihre Zukunft zu gestalten. Damit 7 CONTINENTS ein Erfolg wird und wirklich etwas verändert, braucht er alle Unterstützung, die er bekommen kann.

Infos zu seiner Crowdfunding-Kampagne zu 7 CONTINENTS unter **https://www.startnext.com/7continents**

Weitere Infos und eine Verlinkung zu Norman Büchers Lebenswerk auch unter **www.waldbronn.de**

Amtlicher Teil

Gemeindewerke Waldbronn

Turnusmäßiger Wechsel von Wasserzählern nach dem Eichgesetz

Die Bediensteten der Gemeindewerke Waldbronn haben mit dem turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler begonnen. Die Arbeiten werden das ganze Jahr über ausgeführt.
Die Bediensteten haben einen Ausweis der Gemeindewerke.

Bitte sorgen Sie dafür, dass die Wasserzähler frei zugänglich sind, damit ein reibungsloser Wechsel stattfinden kann.

Ihre Gemeindewerke Waldbronn

Für Rückfragen:
Tel. 07243/609-333
Tel. 609-211
Fax 609-8211

E-Mail : s.brinkmann@waldbronn.de

Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.

Gemeinde Waldbronn

Öffentliche Ausschreibung nach §§ 3 Nr. 1 und 17 VOB/A 2016

Bauvorhaben:	**Umbau Straßenrand im Ruhesteinweg im Ortsteil Reichenbach**
Auftraggeber:	**Bürgermeisteramt Waldbronn, Technisches Amt Rathaus, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn Tel : 07243 / 609 - 320, Fax : 07243 / 609 - 8320**
Vergabeverfahren:	**Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 2016**
Art des Auftrages:	**Erd-, Straßen- und Betonbauarbeiten**
Ort der Ausführung:	**Waldbronn, Ortsteil Reichenbach**

Der komplette Veröffentlichungstext kann unter der Homepage der Gemeinde Waldbronn **www.waldbronn.de** (Startseite Link „Ausschreibungen“) abgefragt werden.

Unter **https://subreport.de/** und der **ELViS ID E31173913** können die vollständigen Ausschreibungsunterlagen kostenlos heruntergeladen werden.

Franz Masino
Bürgermeister

Gemeinde Waldbronn
Bürgermeisteramt

Die Gemeinde Waldbronn (13.000 Einwohner) sucht für die eigene Baurechtsbehörde zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitung im Baurecht (w/m/d)

in Teilzeit mit ca. 28 Std./Woche. Die derzeitige Stelleninhaberin wird Ende des Jahres aus dem Dienstverhältnis ausscheiden.

Das Aufgabengebiet umfasst
- Bearbeitung baurechtlicher Verfahren und Beurteilung von Baugesuchen nach den Vorschriften des öffentlichen Baurechts einschließlich Prüfung von Nachbareinwendungen
- Bauüberwachung, baurechtliches Einschreiten, baurechtliche Bußgeldverfahren
- Organisation und Durchführung von Brandverhütungsschauen
- Wahrnehmung der Aufgaben der Unteren Denkmalschutzbehörde
- Überwachung der Nutzungs- und Nachweispflichten nach dem EWärmeG und der EnEV
- Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen

Wir erwarten
- einen Mitarbeiter (w/m/d) mit einem abgeschlossenen Studium als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management oder entsprechende Einstellungsvoraussetzungen für Tarifbeschäftigte
- fundiertes Rechts- und Fachwissen im Baurecht
- Einsatzfreude, Flexibilität, Belastbarkeit und Fähigkeit zum selbständigen Handeln
- Serviceorientierung, soziale Kompetenz, Team- und Kooperationsfähigkeit, Bürgerfreundlichkeit und gutes Verhandlungsgeschick

Wir bieten
- eine Anstellung im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 11, alternativ eine Beschäftigung nach dem TVöD
- eine unbefristete, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein engagiertes, eingespieltes, kooperatives und qualifiziertes Team
- ein angenehmes Arbeitsumfeld und flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung

Ihre Bewerbungsunterlagen
senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 19.06.2019 an die Gemeinde Waldbronn, Personalabteilung, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, oder per E-Mail an c.ruiz@waldbronn.de.
Für telefonische Anfragen steht Ihnen gerne Amtsleiter Jürgen Hemberger (Telefon: 07243/ 609-270) zur Verfügung.

Informationen über die Gemeinde erhalten Sie im Internet unter www.waldbronn.de

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.waldbronn-tourismus.de

Waldbronner Unternehmerseite

Sommerliche Ausflugstipps

Einkehrmöglichkeiten nicht nur für Radfahrer oder Wanderer

Die Temperaturen steigen und es zieht einen magisch in die Natur. Die Biergartensaison ist eröffnet und am Wochenende liegt ein feiner Grillgeruch in der Luft. Das Wetter lädt zum Wandern und Radfahren ein, nur wohin? Das Bike in Michas Rad Shop checken lassen und schon kann es losgehen. Hier kommen unsere Ausflugstipps.

Waldbronner Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Wie wäre es mit einer Tour entlang des Graf-Rhena-Wegs durch das schöne Albtal mit Einkehr im Ausflugslokal „**An der Kochmühle**“ in Neurod? Obwohl der Biergarten 150 Personen fasst und das Lokal weitere 70, kennen manche Waldbronner die gut-bürgerliche Küche von Correna Herfurth noch nicht. „Wir haben viele Stammkunden, die die Qualität unseres Essens schätzen“, so die Chefin. Vor allem der Mittagstisch werde von Senioren und Berufstätigen gerne besucht und donnerstags ist Innereien-Tag. „Hier kommen Delikatessen wie Saure Nieren, Rinderbäckle oder auch mal eine Kalbszunge auf den Tisch.“ Doch auch etliche Ausflügler nutzen den Biergarten für eine Rast. Schließlich gibt es einen Spielplatz exklusiv für die jungen Gäste und immer wieder Veranstaltungen: am **2. Juni** ist ein Frühschoppen mit den **Spessarter Musikanten** geplant. **Falkner Achim Häfner** wird mit seinen Therapievögeln am **9. Juli ab 14 Uhr** vor Ort sein und eine **Benefiz Falknershow** zum Kuscheln, Fühlen und Berühren geben. Das Ausflugslokal **„An der Kochmühle“** hat täglich außer montags von 11 bis 22 Uhr geöffnet (Samstag 12-22 Uhr).

Ein Biergarten im Grünen mit Kinderspielplatz. Das Ausflugslokal „An der Kochmühle“ in Neurod lockt Gäste aus nah und fern.

Wer lieber oben im Ort bleiben möchte und auf Steaks vom Holzkohlegrill oder Flammkuchen steht, dazu ein hauseigenes Bier, dem sei das **Lindenbräu** empfohlen. Während das *Lindenbräu Pils* und *Waldbronner Original* das ganze Jahr über gebraut werden, gibt es auch saisonal wechselnde Bierspezialitäten wie *Weizenbier*, *Weizenbock*, *Altbier* oder *Festbier*. Sie möchten sich etwas Besonderes gönnen? Dann wählen Sie Ihr eigenes Stück Dry-Aged-Beef aus der Vitrine am Grill und lassen es köstlich zubereiten. Bis zu acht Wochen daure es, die Rinderrücken im Reifeschrank zu höchstem Fleischgenuss heranreifen zu lassen, verrät Braumeister Ralf Störzbach. Während das Fleisch zwischen 25 und 35 Prozent seines Frischgewichts verliert, wird es so zu besonders zartem und butterweichem Steakfleisch mit der beliebten nussigen Geschmacksnote. Das **Lindenbräu** hat werktags von 16 bis 1 Uhr und an Wochenenden von 11 bis 1 Uhr geöffnet. **Tipp**: Das Lindenbräu bietet Flaschen zum Wiederauffüllen an. Sie sehen stylisch aus und sind ein nettes Mitbringsel. Die 1-Liter "Easy-Flasche" mit Bügelverschluß passt perfekt in den Kühlschrank und der 2-Liter "Siphon", eine dicke Schmuckflasche mit Henkel ist ein nettes Präsent!

Italiener machen bekanntlich das beste Eis. Kein Wunder, dass die Gelateria Michelino so gut besucht ist.

Was bei schönem Wetter immer passt, ist ein Eis vom Italiener. Wussten Sie, dass die **Gelateria Michelino** am Rathausmarkt ihr Eis noch selbst auf traditionelle Art herstellt und dabei gänzlich auf den Einsatz von künstlichen Farb- und Konservierungsstoffen verzichtet? Das bedeutet, dass im Fruchteis ausschließlich Früchte drinstecken, statt künstlicher Aromen. Auch was die Herkunft der Zutaten angeht, können Sie bei den **Vizzusos** mit gutem Gewissen Eis essen. Denn die Rohstoffe kommen bevorzugt direkt vom Erzeuger. „Die Basis für unser Milchspeiseeis bildet die Biomilch vom Milchhof Knodel in Langensteinbach“, verrät **Michele Vizzuso**. Auch die Eier kämen aus der Region, vom Geflügelhof Denninger. Frische Zutaten ergeben ein hochwertiges Eis und das schmeckt man. Nicht umsonst ist die Eisdiele zu einem beliebten Ausflugsziel auch von Besuchern aus Nachbargemeinden geworden. **Gelateria Michelino** hat von 11 bis 21 Uhr geöffnet, an Sonn- und Feiertagen von 13:30 - 21 Uhr. Dienstags ist Ruhetag.

Weitere Experten und kompetente Ansprechpartner finden Sie über die Homepage der Waldbronner Selbständigen www.ws-ev.de. Verantwortlich für Aussagen und Inhalt sind die im Beitrag genannten Unternehmen.

WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Wellness Stars Thermen

SaunaPremium

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

FREIBAD WALDBRONN

Immer einen Besuch wert ist der Kräutergarten im Kurpark.

Sehen Sie auch unter *www.kraeutergarten-waldbronn.de*

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

Wellnessangebote im Mai

ALBTHERME WALDBRONN
Beauty & DaySpa

„4 Elemente LUFT"
Entspannungs-Massage von Kopf bis Fuß mit Lavendel -Duftöl — *60. Min.* **62 €**

„Einfach Loslassen"
entspannende Hand-Arm-Massgae plus beruhigende Hyaluron-Augenpads (auch für Allergiker) — *30. Min.* **32 €**

Terminvereinbarung im Service-Center der Albtherme, unter 07243-56570

ALBTHERME WALDBRONN
Beauty & DaySpa

30. Mai Vatertag

Männer-Wellness

MASSAGEN, z.B.

- *Hot Stone Massage (40 Min)* **49,– €**
- *Klassische Massage (40 Min)* **40,– €**
- *Aroma-Vital mit ätherischen Ölen (30 Min)* **32,– €**

MÄNNERGESICHT

Reinigung, Peeling, Bedampfen, Ausreinigen, Kopf-und Gesichtsmassage Abschlusspflege (60 Min) **59,– €**

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

Termine nach Vereinbarung unter 07243-5657-0

Kurverwaltungsgesellschaft mbh, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn
Telefon 07243-56570

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229
Strom: EnBW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Unitymedia
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defillibrator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnr. 116117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer **01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:
MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr /
SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de. **Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten BM Masino

Montag, 27.05.	10:00 - 12:00 Uhr

(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	7:00 - 18:00 Uhr
Freitag	7:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
	13:15 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 13:00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	Donnerstag, 06.06.2019
1,1-cbm-Container	Samstag, 01.06.2019

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	Freitag, 31.05.2019

Schadstoffsammlung (Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)

Reichenbach	25.07.2019
Busenbach	26.07.2019
Etzenrot	25.07.2019
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 25.05.2019
	14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauhalle

Papiersammlung

Etzenrot	13.07.2019

Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb	0800 2982030

Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr.	Sa., 9.00 - 16.00 Uhr

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle (Febr. - Okt.)

Di. + Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Veranstaltungstipps
www.waldbronn.de

Mo 01.04. – Fr 28.06.19 **Kunst im Rathaus**
Bilder von Sabine Henzler
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

Fr 24.05.19 8:30 - 12 Uhr **SPD-Infostand zur Kommunalwahl**
Veranstaltungsort: Rathausmarkt Waldbronn
Veranstalter: SPD-Ortsverein Waldbronn

Fr 24.05.19 9 - 12 Uhr **Infostand zu den Kommunal- und Europawahlen**
Veranstaltungsort: Rathausmarkt Waldbronn
Veranstalter: CDU Waldbronn

Fr 24.05.19 9 - 12:30 Uhr **Information der Freien Wähler zur Kommunalwahl 2019**
Veranstaltungsort: Rathausmarkt Waldbronn
Veranstalter: Freie Wähler Waldbronn

Fr 24.05.19 9 - 12:30 Uhr **Information der Freien Wähler zur Kommunalwahl 2019**
Veranstaltungsort: Edeka-Markt
Veranstalter: Freie Wähler Waldbronn

Sa 25.05. – So 26.05.19 **11. Griebenwuschdfeschd**
Veranstaltungsort: Anne-Frank-Schule Waldbronn-Busenbach, Innenhof
Veranstalter: Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.

Sa 25.05.19 8 - 10 Uhr **SPD-Infostand zur Kommunalwahl**
Veranstaltungsort: Vor Bäckerei Nussbaumer
Veranstalter: SPD-Ortsverein Waldbronn

Sa 25.05.19 9 - 13 Uhr **Information der Freien Wähler zur Kommunalwahl 2019**
Veranstaltungsort: Edeka-Markt
Veranstalter: Freie Wähler Waldbronn

Sa 25.05.19 9 - 12:30 Uhr **Information der Freien Wähler zur Kommunalwahl 2019**
Veranstaltungsort: Bäckerei Nussbaumer Busenbach
Veranstalter: Freie Wähler Waldbronn

Sa 25.05.19 10 Uhr **Bikertreff**
Veranstaltungsort: Clubhaus Gelände Bahnhofstr. 13 g
Veranstalter: MSC Reichenbach e.V.

Sa 25.05.19 10:30 - 12:30 Uhr **SPD-Infostand zur Kommunalwahl**
Veranstaltungsort: Vor Edeka-Völkle
Veranstalter: SPD-Ortsverein Waldbronn

So 26.05.19 18:30 Uhr **Maiandacht an der Kapelle Maria Zuflucht**
Veranstaltungsort: Kapelle Maria Zuflucht
Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach

Di 28.05.19 19 Uhr **Wahlnachlese zu den Kommunal- und Europawahlen**
Veranstaltungsort: Restaurant „Albhöhe“/ FC Busenbach
Veranstalter: CDU Waldbronn

Mo 27.05.19 20 Uhr **Religiöse Erziehung ist eine heiße Nummer**
Veranstaltungsort: Anne-Frank-Schule
Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach, gemeinsam mit der Anne-Frank-Schule

Mi 29.05. - Sa 01.06.19 **Kerzenwallfahrt zum Kloster Andechs**
Veranstalter: DRK OV Reichenbach e.V.

Mi 29.05.19 15:30 Uhr **Mittwochstreff**
Veranstaltungsort: Wanderheim Schwarzwaldverein Waldbronn
Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Do 30.05.- So 02.06.19 **Sportfest**
Veranstaltungsort: Festhalle Waldbronn, Stadion Waldbronn
Veranstalter: TSV Reichenbach

Do 30.05.19 **Vatertagsfest**
Veranstaltungsort: Kleintierzuchtanlage Busenbach
Veranstalter: Kleintierzuchtverein „C573“ Busenbach

Am **Montag, 27.05.2019**

entfallen im **Rathaus**

und Bürgerbüro

die Sprechzeiten

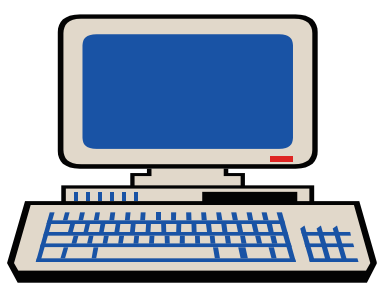
wegen **Auszählung**

der Gemeinderatswahl.

Bitte beachten:

Redaktionsschluss früher

für KW 22/2019
Montag, 27.05.2019
7.00 Uhr



Verspätet eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden!

Wetterstation Waldbronn April 2019 Tagesdurchschnittswerte

Datum	Lufttemperatur Maßeinheit: °C	Windgeschwindigkeit Maßeinheit: km/h	Niederschlag Maßeinheit: mm	Sonnenscheindauer Maßeinheit: h
01.04.2019	10,2	15,0	0,0	11,5
02.04.2019	13,4	12,0	0,1	9,4
03.04.2019	7,1	11,0	6,2	0,0
04.04.2019	3,3	11,0	3,5	0,0
05.04.2019	5,3	8,0	0,0	0,0
06.04.2019	8,1	10,0	0,0	8,2
07.04.2019	10,1	12,0	0,0	7,4
08.04.2019	10,2	13,0	0,0	1,0
09.04.2019	9,3	6,0	3,2	0,0
10.04.2019	9,2	12,0	0,1	2,8
11.04.2019	6,3	17,0	0,0	12,7
12.04.2019	4,4	14,0	0,0	7,8
13.04.2019	2,7	10,0	0,7	0,5
14.04.2019	4,3	11,0	0,0	1,6
15.04.2019	8,5	15,0	0,0	12,6
16.04.2019	10,5	8,0	2,0	6,6
17.04.2019	12,2	8,0	-	5,7
18.04.2019	13,7	16,0	-	13,2
19.04.2019	15,6	14,0	0,0	13,2
20.04.2019	15,7	13,0	0,0	13,4
21.04.2019	15,5	13,0	0,0	12,9
22.04.2019	16,0	17,0	0,0	11,6
23.04.2019	15,1	12,0	0,0	4,7
24.04.2019	14,3	15,0	0,0	10,3
25.04.2019	14,2	15,0	2,1	10,1
26.04.2019	8,7	12,0	6,5	1,1
27.04.2019	8,8	18,0	10,5	2,5
28.04.2019	6,9	14,0	0,6	7,0
29.04.2019	7,7	10,0	3,2	5,6
30.04.2019	10,5	8,0	0,0	7,2

Monatsstatistik April 2019

Niedrigste Temperatur	(Tmin):	-1,2 °C
Mittlere Temperatur	(Tmit):	9,9 °C
Höchste Temperatur	(Tmax):	25,7 °C
Gesamtdauer Sonnenschein	(Sges):	200,6 Stunden
Gesamtregenmenge	(Rges):	38,7 mm oder l/qm
Minimum-Bodentemperatur	(Tbod):	-2,9 °C
Minimale Luftfeuchtigkeit	(RFmin):	26 %
Mittlere Luftfeuchtigkeit	(RFmit):	73%
Maximale Luftfeuchtigkeit	(RFmax):	100%
Mittlerer Wind	(Wmit):	12 km/h
Maximale Windboe	(WBmax):	91 km/h
Heizgradtagzahl (20/12)	:	247,9
Heizgradtagzahl (20/15)	:	280,1

Das Ordnungsamt informiert:

Das Abbrennen eines Feuerwerks ist verboten

Pyrotechnische Gegenstände (Feuerwerkskörper) der Kategorie 2 dürfen gemäß § 23 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz in der Zeit vom 2. Januar bis 30. Dezember nur durch einen Pyrotechniker verwendet/abgebrannt werden.

Das Abbrennen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einer Geldbuße geahndet.

Das Aufsteigen lassen von unbemannten ballonartigen Leuchtkörpern, bei denen der Auftrieb durch die von einer eigenen offenen Feuerquelle erwärmte Luft erzeugt wird, so genannte „**Himmelslaternen**“, ist aus Brandschutzgründen grundsätzlich verboten!

Ordnungsamt Waldbronn
Telefon: 07243/609-172
E-Mail: ordnungsamt@waldbronn.de

Eingeschränkte Sprechzeiten des Standesamts und der Friedhofsverwaltung

Aus dienstlichen Gründen finden die Sprechstunden in der Zeit vom 29. Mai bis einschließlich 5. Juni 2019 nur eingeschränkt statt. In dieser Zeit werden ausschließlich nicht aufschiebbare Beurkundungen und Beerdigungen bearbeitet.

Wir bitten um entsprechende Beachtung
und Ihr Verständnis.

Gutachterausschuss bei der Gemeinde Waldbronn

Festsetzung der Bodenrichtwerte zum 31.12.2018

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte bei der Gemeinde Waldbronn hat in seiner Sitzung am 14.05.2019 die Bodenrichtwerte gemäß §§ 192, 196 Baugesetzbuch für die Gemeinde Waldbronn zum Stichtag 31.12.2018 festgesetzt. Die Richtwerte sind in der nachstehenden Übersicht dargestellt.

Der einer bestimmten Richtwertzone zugeordnete Bodenrichtwert und die genaue Zonenabgrenzung sind aus der Richtwertkarte ersichtlich. Die Richtwertkarte und die zugehörigen Bodenrichtwerte sind für jedermann in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Rathaus Waldbronn, Zimmer 104, Tel. 609-281, erfahr- und einsehbar.

Telefonische und mündliche Auskünfte über Bodenrichtwerte sind kostenfrei, schriftliche Auskünfte dagegen gebührenpflichtig.

Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für den Quadratmeter Grund und Boden von unbebauten Grundstücken, die der Gutachterausschuss für Grundstückswerte gemäß § 196 Baugesetzbuch für eine bestimmte Richtwertzone ermittelt. Auch die Richtwertzone wird vom Gutachterausschuss festgelegt und umfasst eine Mehrzahl von Grundstücken, die im Wesentlichen gleiche Lage-, Nutzungs- und Strukturmerkmale aufweisen. Bei bebauten Grundstücken bezieht sich der Wert auf ihren unbebauten Zustand.

Der Verkehrswert des einzelnen Grundstücks kann je nach dessen Beschaffenheit (Lage, Zuschnitt, Größe, bauliche Ausnutzbarkeit, Bodenbeschaffenheit, Erschließungszustand, Immissionen usw.) nach oben oder unten vom Richtwert abweichen. Deswegen ist der Richtwert nicht identisch mit dem Verkehrswert oder dem Kaufpreis eines Grundstücks. Im Einzelfall muss der Verkehrswert durch ein Sachverständi-

gen-Gutachten ermittelt werden. Der Bodenwert = Verkehrswert von Grundstücken, die in Randbereichen von Richtwertzonen liegen, kann im Einzelfall von den Wertverhältnissen der angrenzenden Richtwertzone beeinflusst werden.
Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung. Deswegen können aus ihnen keine Rechtsansprüche bauplanungs- oder bauordnungsrechtlicher Art (z.B. Bebaubarkeit des einzelnen Grundstücks) oder gegenüber Landwirtschaftsbehörden hergeleitet werden.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass bezüglich des Entwicklungszustandes „Bauerwartungsland“ (BE) keine parzellenscharfe bzw. verbindliche Auskunft für ein einzelnes Grundstück möglich ist.

Bodenrichtwerte zum 31.12.2018

Zone Nr.	€ pro m²	Zonentypisches Richtwertgrundstück						Kurzbeschreibung der Zone (Genaue Zonenabgrenzung siehe Richtwertkarte)
		Art	Nutzung	Bauweise	Geschosse	Größe m²	Tiefe m	
01	550	B	WA	o	II	650	40	Hellen-, Leopold-, Blumen-, Waldstraße, Kapellenweg Nordteil, Grünwettersbacher Straße Westseite
02	530	B	WR	o	II	500	30	Albert-Schweitzer-, Carl-Benz-, Ketteler-, Bach-, Mozart-, Schul-, Friedhofstraße, Schulstraße, Grünwettersbacher Str. Ostseite, Beethoven-, Schubert-, Brahmsweg, Am Turnplatz, Hinterm Zaun
03	550	B	WR	o	II	400	30	Bereich Weißdornweg, Schlehenweg, Ligusterweg (Teil), Am Holunderbusch
04	440	B	WA	g	II	250	30	Ligusterweg Reihenhauszeilen, Ligusterweg (Teil), Weißdornweg (Teil),
05	550	B	WA	o	II	300	30	Saint-Gervais-Ring (Südseite), Stadtilmweg, Redaweg, Albgaustraße, Karlsbader Weg, Marxzeller Weg, Enztalstraße
06	160	B	MI	o	II	4.000	GFZ 0,6	Ostendstraße 1 - 5 (Ostseite)
07	330	B	MI	o	II	750	30	Ostendstraße 2 - 12, 7 - 9
08	400	B	MI	o	II	600	30	Ettlinger Straße, Kapellenweg Südteil, Bahnhofstraße 13b-19 + 42-48
09	390	B	WA	o	II	600	30	Bahnhofstraße 16 - 40, Wettachstraße
10	310	B	WA	o	II	600	30	Bahnhofstraße 1 - 14 (ohne 13 a) Martin-Altenbach-Weg 1 - 11
11	490	B	WR	g	II	200	25	Wiesenstraße
12	440	B	WA	o	II	600	40	Kinderschulstraße
13	500	B	WA	o	II	450	25	Reichenbacher-, Steinäckerstraße, Ostendstraße Südteil, Im Beckner Nordseite, Hewlett-Packard-Straße
14	400	B	WA	o	III	1.350	50	Im Beckener 1 - 13 (Südseite)
15	530	B	WR	g	II	300	30	Bergstraße 4, 6, 8, Akazien-, Espen-, Eiben-, Birken-, Föhren-, Linden-, Ulmen-, Weiden-, Fichtenweg, Fasanen-, Fuchs-, Hasen-, Hirsch-, Dachs-, Eichhörnchenweg, Talstr. 11 - 21
16	530	B	WR	o	II	500	30	Bergstraße 10 - 28 (Westseite), Bergstraße 1 - 51 (Ostseite), Am Rathaus, Gartenstraße 1 - 21a (Nordseite) Ahorn-, Douglas-, Eichen-, Erlen-, Buchen-, Kiefern-, Lärchen-, Pappel-, Eschenweg, Tannenweg (Ostseite), Im Reh,
17	560	B	K	o	IV	1.500 (f)	GFZ 1,2	Marktplatz 1 - 12,
18	560	B	MI	o	IV	700	GFZ 1,3	Talstraße 7 + 9, Im Rück 1 + 1a,
19	560	B	WA	o	IV	1.200	GFZ 1,3	Im Rück 3 - 9, Saint-Gervais-Ring 2, 4, 6
20	560	B	WA	o	IV	2.000	GFZ 1,2	Waldring 1 - 3b (Südseite)
21	520	B	WR	o	II	1.000	45	Waldring (Südwestteil), Sebastian-Kneipp-, Robert-Koch-Straße
22	580	B	WA	o	VII	5.000 (f)	GFZ 1,2	Gartenstraße 2 + 4
22a	300	B	SO	o	V	9.000	GFZ 0,7	Gisela- und Hans-Rulandstr. 1 u. 3
23	550	B	WR	o	II	650	35	Oos-, Rhein-, Pfinz-, Alb-, Murg-, Rench-, Dreisamstraße, St. Wendelin-, Kinzigstraße (jeweileis Nordteil, Busenbacher Straße, Hetzelstraße 6, 8, 10
24	650	B	WR	g	VI	7.300	GFZ 1,5	Acherstr. 1 - 9
25	660	B	WR	g	VIII	6.000	GFZ 1,6	Mannheimer Straße 49 - 61
26	540	B	WR	o	II	500	35	Mannheimer-, Heidelberger-, Karlsruher-, Badener Straße 1- 0, Almenweg, Daimlerstraße 1-19 (Nordseite)
27	390	B	MI	o	II	500	40	Stuttgarter Straße, Kinzigstraße 17+19, Neuer Weg 1-6
28	440	B	K	o	II	700	GFZ 0,7	Reichenbach Zentrum (Pforzheimer-, Stuttgarter-, Kronen-, Friedenstraße, jeweils Teilbereiche)
28a	110	B	SO	o	III	8.000	GFZ 1,0	Etzenroter Straße 2 (Kurhaus)
29	380	B	MI	o	II	450	35	Pforzheimer Straße 4-28 + 15-31, Hetzelstraße 1-7 + 2-4
30	540	B	WA	o	II	600	40	Frieden-, Goethe-, Schiller-, Adolf-Kolping-, Zwer-, Hans-Thoma-, Rosen-, Tulpen-, Nelkenstraße, Birkelweg
31	540	B	WA	g	II	300	40	Daimlerstraße 2-60
32	540	B	MI	o	II	1.500		Badener Straße 22+24, Siemensstraße, Daimlerstraße 62+64, Polytecplatz 9+11
33	440	B	WA	o	II	800	35	Kronenstraße, Josef-Löffler-Straße (Nordseite)
34	380	B	MI	o	II	450	35	Etzenroter Straße 1, Pforzheimer Straße 41-65 + 38-82, Kronenstraße 44+47, Adolf-Kolping-Str. 18
35	380	B	WA	o	II	700	45	Im Heubusch, Etzenroter Straße 5-19, An der Bahn 2-14
35a	300	B	SO	o	III	2.500	GFZ 1,0	Etzenroter Straße (Hotel Schwitzer)
36	310	B	WA	o	II	500	40	An der Bahn 1-21, Neubrunnenschlag 4-22
37	440	B	MI	o	IX	2.500	GFZ 1,8	Jägerweg 1-7
38	160	B	GE	o	II	9.000	GFZ 0,6	Pforzheimer Straße 77
38a	200	B	MI	o	III	2.000	GFZ 1,2	Pforzheimer Straße 67-75
39	370	B	WA	g	II	300	30	Pforheimer Straße 84-92, Ruhesteinweg 1-7, Hornisgrindestraße 2-6
40	460	B	WR	g	II	200	30	Hornisgrindestr. 10-22, Hohenstaufenweg 1-26, Hohentwielweg 1-21,
41	540	B	WR	o	II	650	35	Neubrunnenschlag, 1-31, St. Barbara-, Merkur-, Schwarzwald-, Schainslandstraße, Bernstein-, Kniebis-, Dobel-, Mahlberg-, Belchen-, Feldbergweg
42	370	B	WA	o	II	600	40	Sonnenweg 3-15, Frühlingsweg, St. Bernhardstraße 3-20, Hebel-, Hansjakob-, Adolf-Litz-. Neufeldstraße, Kirchstraße 4
43	330	B	MI	o	II	600	35	Hohbergstraße 2-38 + 1-47, Sonnenweg 1, Esternaystraße 1-7 + 2, Kirchstraße 1-17 + 2
44	430	B	WR	g	II	250	35	Odenwaldstraße 2-22 + 1-3, Esternaystraße 10-24d + 19-63, Vogesenstraße 68-72
45	440	B	WR	o	VI	3.100	GFZ 1,1	Esternaystraße 26
46	390	B	WR	g	I	500	30	Esternaystraße 28-62
47	430	B	WR	g	II	250	35	Altfeldstraße 9-17, Am Kaiserstuhl 2-6, Vogesenstraße 26-48 + 17
48	310	B	MI	o	II	600	35	Hohbergstraße 42-70 + 49-75, Neuroder Straße, Jahnstraße 1+2
49	400	B	WR	o	II	500	30	Heideweg, Spielberger Straße, Jahnstraße 3-41 + 4-30, Im Espig, Kraichgaustraße, Vogesenstraße 1-15, 19-37, 2-24, 50-66, 74-78, Altfeldstraße 1-7 + 2-12, Esternaystraße 4-8, 64-80, 9-17, 65-113

50	**150**	B	WA	o	II	500	35	*Am Sohl*
51	**80**	B	MI	o	III	1.000	35	*Herrenalber Straße 2*
101	**110**	B	GE	o		35.000		*Hewlett-Packard-Straße 8 (Fa. Agilent)*
102	**130**	B	GE	o		2.000		*Ermlis Allee, Im Ermlisgrund*
103	**130**	B	GE	o		17.000		*Polytecplatz 1-7 (Fa. Polytec)*
104	**40**	RBL	GE					*Taubenbaum*
105 - 201 nicht belegt								
202	**20**	BE - m	GE					*Fleckenhöhe Nord*
203	**80**	BE - m	MI					*Fleckenhöhe Süd*
204	**25**	BE - I	W					*Im Teich*
205	**20**	BE - I	W					*Im alten Feld an der neuen Gewann*
206	**60**	BE-m	SO					*Etzenroter Straße*

Baulich nicht aktivierbares Hinterland (Gartenland)
10 - 30 % des maßgebenden Zonen- Richtwertes

Landwirtschaftliche Nutzflächen		
Busenbach	**Reichenbach**	**Etzenrot**
4,00 €/m²	**4,00 €/m²**	**3,00 €/m²**

Öffentliche Bekanntmachung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die kommunale Zusammenarbeit zwischen der Stadt Ettlingen und der Gemeinde Waldbronn

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.11.2018 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Musikschule nach § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) zwischen der Großen Kreisstadt Ettlingen und der Gemeinde Waldbronn zugestimmt. Die Vereinbarung wurde am 18.02.2019 unterzeichnet und am 08.03.2019 vom Regierungspräsidium Karlsruhe nach § 25 Abs. 5 GKZ genehmigt.

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 18.02.2019 ist untenstehend abgedruckt und wird öffentlich bekannt gemacht.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Musikschule nach § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ)

Zwischen

der Stadt Ettlingen,
vertreten durch den Oberbürgermeister
Herrn Johannes Arnold

und

der Gemeinde Waldbronn,
vertreten durch den Bürgermeister Herrn Franz Masino

1. Die Stadt Ettlingen betreibt ihre Musikschule als öffentliche Einrichtung im Sinne von§10 Abs. 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie erfüllt für ihre Einwohnerinnen und Einwohner notwendige kulturelle und öffentliche Bildungsaufgaben im Sinne ihrer Satzungszwecke. Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten können auch Einwohnerinnen und Einwohner anderer Gemeinden aufgenommen werden. Die Musikschule ist eine nicht rechtsfähige Einrichtung der Stadt Ettlingen.
2. Die Musikschule Ettlingen ist eine Bildungsstätte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ihre Aufgaben sind in der Musikschulsatzung festgelegt. Ziel der musikpädagogischen Arbeit ist es, Kinder und Jugendliche an die Musik heranzuführen, ein umfassendes Verständnis für Musik zu vermitteln, verbunden mit instrumentaler, vokaler und theoretischer Ausbildung.
3. Die Benutzungsgebühren richten sich nach der Satzung der Musikschule Ettlingen in ihrer jeweils geltenden Fassung.
4. Die Gemeinde Waldbronn fördert den Unterricht der in Waldbronn wohnhaften Schülerinnen und Schüler an der Musikschule Ettlingen durch die Bereitstellung entsprechender Unterrichtsmaterialien und Räume. Zusätzlich fördert die Gemeinde den Unterricht dieser Schülerinnen und Schüler finanziell, sofern sie minderjährig sind bzw. volljährig im Sinne von § 2 BGB und gleichzeitig Schüler, Auszubildende oder Studenten sind. Die Förderung ist im Gesamtbetrag auf jährlich 30.000 Euro zu begrenzen. Für die finanzielle Förderung gelten folgende Maßgaben:

I. Gemeindeförderung

Die Gemeinde Waldbronn fördert den Unterricht der in Waldbronn wohnhaften Schülerinnen und Schüler wie folgt:
Einzelunterricht 10 %
Partnerunterricht 10 %
Gruppenunterricht 15 %
der Benutzungsgebühren nach der Satzung der Musikschule Ettlingen.

II. Geschwisterermäßigung

1. Besuchen Geschwister gleichzeitig die Musikschule, so ermäßigen sich die Unterrichtsgebühren um 20% für das zweite Kind, um 40% für das dritte Kind und um 60% für das vierte und weitere Kinder. Bei der Ermäßigung für Geschwister finden Schüler, die die Grundstufe besuchen keine Berücksichtigung.
2. Bei der Berechnung der Geschwisterermäßigung gilt das Kind mit den höheren Gebühren als erstes Kind.

III. Mehrfachermäßigung

1. Belegt ein Schüler mehrere Unterrichtsfächer, so wird die Gebühr für das zweite Fach und weitere Fächer um 10% ermäßigt. Die Mehrfachermäßigung wird nach einer eventuellen Geschwisterermäßigung gewährt.
2. Mehrfachermäßigung wird nur gewährt, wenn das erste Fach im Einzelunterricht (mindestens 45 Minuten) oder im Partnerunterricht belegt ist.

IV. Sozialermäßigung

Auf Antrag kann Sozialermäßigung gewährt werden. Anfragen und Anträge sind direkt an die Gemeinde Waldbronn zu richten.
Folgeanträge sind jeweils bis zum 30. Juni für das nächste Schuljahr neu einzureichen.

V. Begabtenförderung

Überdurchschnittlich begabte und fleißige Schüler, bei denen es die wirtschaftlichen Verhältnisse rechtfertigen, können - soweit es der Waldbronner Haushalt erlaubt – auf Antrag

Gebührenermäßigung erhalten. Hierzu sind entsprechende Leistungsnachweise erforderlich. Die Ermäßigung wird jeweils zum Beginn und für die Dauer eines Schuljahres gewährt.
Die Anträge sind schriftlich bei der Leitung der Musikschule einzureichen. Folgeanträge sind jeweils bis zum 30. April für das nächste Schuljahr einzureichen. Über die Anträge entscheidet der Schulleiter. Er unterrichtet die Gemeinde Waldbronn vor Beginn eines neuen Schuljahrs über zu gewährende Gebührenermäßigungen.
Die Fördersumme wird auf der Grundlage der Liste der Schülerinnen und Schülerjeden Monat als Summe auf das Konto der Stadt Ettlingen überwiesen. Die Summe wird jeweils zum ersten des folgenden Monats fällig.

5. Die Stadt Ettlingen stellt den Schülerinnen und Schülern der Gemeinde Waldbronn die in der Satzung der Musikschule in der jeweils geltenden Fassung festgelegte Gebühr durch einen Bescheid in Rechnung. Sie informiert sie aber gleichzeitig über die Förderung durch die Gemeinde Waldbronn und über die tatsächlich zu entrichtende ermäßigte Summe.
6. Die Gemeinde Waldbronn erhält gemäß Nr. III. 2. der Satzung der Musikschule Ettlingen einen Sitz im Verwaltungsrat der Musikschule.
7. Die Vereinbarung tritt am 01.09.2019 Kraft. Sie ist unbefristet. Die Kündigung durch eine der beteiligten Kommunen und die Änderung dieser Vereinbarung bedarf der Schriftform. Die Kündigungsfrist beträgt ein Jahr.

Ettlingen, den 18.2.2019	Waldbronn, den 18.2.2019
Gez.	Gez.
Arnold	Masino
Oberbürgermeister	Bürgermeister

Genehmigung
Die zwischen der Großen Kreisstadt Ettlingen und der Gemeinde Waldbronn am 18.02.2019 geschlossene öffentlichrechtliche Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Musikschule wird gemäß § 25 Abs. 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit genehmigt.

Karlsruhe, 08.03.2019
gez. Benjamin Majer
Regierungspräsidium Karlsruhe

Das Bürgerbüro informiert:

Bekanntgabe der Altersjubilare im Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbronn und in den BNN
Die Gemeinde gibt in ihrem Mitteilungsblatt und in den BNN die Geburtstage ihrer Mitbürger, die den **70./75./80./85./90./95.** und ab dem **100. jeden folgenden** Geburtstag feiern, wöchentlich bekannt.
Diejenigen Altersjubilare, die nicht im Mitteilungsblatt und in den BNN genannt werden wollen, **und dies noch nicht bei uns gemeldet haben**, bitten wir, nachfolgenden „Meldezettel" rechtzeitig auszufüllen und im Bürgerbüro abzugeben. Die Meldezettel können auch in die Gemeindebriefkästen der jeweiligen Ortsteile eingeworfen werden.

----✂---------- hier abtrennen ----------
Ich bitte, von einer Veröffentlichung meines Geburtstages im Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbronn und in den BNN abzusehen.

_____
Zu- und Vorname

_____
Straße

_____
Geburtstag

Waldbronn, den

_____
Unterschrift

----✂---------- hier abtrennen ----------

Leitbild Waldbronn 2025

ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de

SNW Forum: Vortrag zum Erben und Vererben auch unter steuerlichen Aspekten.
Im gut besetzten kleinen Saal des Kurhauses Waldbronn fanden sich interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Vortrag des Generationenberaters Jens Dobokay aus Baden-Baden ein. Einleitend stellte er sein Leitmotiv in den Vordergrund seiner Ausführungen: „Nicht die Umstände, sondern Sie selbst sollten bestimmen, in welche Hände Ihr Vermögen übergeht!" Dazu stellte er fest, dass nur 3% aller Erbfälle in Deutschland einwandfrei geregelt sind. Bei rund 77% existiert noch nicht einmal ein Testament. Die Folge davon sind zerstrittene Erbengemeinschaften, vergessene Pflichteilrechte, Notverkäufe und hohe Prozesskosten. Er wies darauf hin, dass die Materie „Erb- und Steuerrecht" sehr kompliziert ist und viele Stolperfallen enthält. Der Referent machte es sich deshalb zur Aufgabe, die wichtigsten Fakten systematisch darzustellen und immer wieder mit Fällen aus seiner umfangreichen beruflichen Praxis zu garnieren: „Wer weiß als Laie beispielsweise, dass bei kinderloser Ehe der verwitwete Ehegatte nicht automatisch alles erbt?Nicht selten findet dieser sich unverhofft mit den Geschwistern des Erblassers oder gar den Schwiegereltern in einer Erbengemeinschaft wieder." Ein wesentlicher Teil seines Vortrags beschäftigte sich auch mit der finanziellen Absicherung der Angehörigen. Er stellte heraus, dass für die Erben in jedem Falle genügend Liquidität vorhanden sein sollte, um Notverkäufe von Nachlassteilen zu vermeiden. Auch sollte vermieden werden, dass nur der Staat am Ende von der Erbschaft profitiert.Im letzten Teil seiner Ausführungen zeigte er auf, wie man für den Fall der Fälle vorsorgen kann. Damit wurden die Themen: Bankvollmacht regeln, jemand mit einer General- oder Vorsorgevollmacht beauftragen, eine Betreuungsverfügung und eine Patientenverfügung erstellen, angesprochen.

Die Vorsitzende des SNW Service Netzwerk Waldbronn Erika B. Anderer bedankte sich abschließend bei Herrn Dobokay für seinen qualifizierten, interessanten und kurzweiligen Vortrag. Jeder der Anwesenden habe dabei seine eigene Situation überprüfen können. Sie bedankte sich auch bei den Besuchern dafür, dass sie mit vielen Fragen, die während des Vortrags gestellt werden konnten, zur Erweiterung des Wissens beigetragen haben. Sie gab die Empfehlung sich in all den Fragen des Erbens, des Vererbens und deren steuerliche Aspekte beraten zu lassen.

Karlheinz Henge

Bekanntmachungen anderer Ämter

Europa- und Kreistagswahl am 26. Mai Wahlergebnisse auf Landratsamtshomepage

Kreis Karlsruhe. Am 26. Mai finden die Europawahlen und die Kommunalwahlen statt. Die Wahlergebnisse für das europäische Parlament und für den Kreistag werden auf der Homepage des Landratsamtes unter www.landratsamt-karlsruhe.de abrufbar sein.

Die Stimmenauszählung in den Wahllokalen beginnt am Sonntag unmittelbar nach Schließung der Wahlurnen mit der Europawahl, so dass das vorläufige Ergebnis der Europawahlen auf Landkreisebene im Laufe des Sonntagabends veröffentlicht wird.

Da mehrere Gemeinden die Kreistagswahlen erst am Montag auszählen ist mit ersten Wahlergebnissen der Kreistagswahl am Montagnachmittag und dem vorläufigen Ergebnis am Montagabend zu rechnen.

Die endgültigen Wahlergebnisse stellen die Kreiswahlausschüsse am 3. Juni um 09.00 Uhr für die Europawahl und am 6. Juni um 10.00 Uhr für die Kreistagswahl jeweils in öffentlichen Sitzungen fest, die im Sitzungsraum H 19 02 im 19. OG des Landratsamts in der Beiertheimer Allee 2 in Karlsruhe stattfinden.

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Seminarreihe Obst und Garten am 6. Juni. Wetterextreme einst und heute.
- Gläserne Produktion. Landwirtschaftliche Betriebsführungen in Gochsheim am 1. Juni.
- Gläserne Produktion. Am 25. Mai öffnet der Metterlinghof in Menzingen seine Hoftore.
- Gläserne Produktion. Spargel- und Erdbeerhof Schreiber in Wiesental bietet am 26. Mai und 9. Juni Betriebsführungen.
- Bauarbeiten zum Hochwasserschutz im Malscher Ortskern. Tempo-30-Bereich auf Ortsdurchfahrt Malsch wird erweitert.
- Versuchsfeldtag Getreide am 7. Juni in Münzesheim. Den Landkreis genießen für Verbraucherinnen und Verbraucher am 8. Juni.
- Für mehr Kundenzufriedenheit bei der Ausländerbehörde. Landratsamt führt bei dem publikumsintensiven Bereich Terminsystem ein.
- ‚Unternehmenseinblicke vor Ort'. Am 7. Juni kann bei Storch + Beller GmbH hinter die Kulissen geblickt werden.

Staatsministerium

Ministerpräsident Winfried Kretschmann verleiht Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg an 18 verdiente Persönlichkeiten

Kretschmann: Demokratie braucht Demokraten, die mitreden, mitmachen und sich füreinander verantwortlich fühlen

„Ich freue mich besonders, im siebzigsten Jahr unseres Grundgesetzes heute 18 Bürgerinnen und Bürger mit dem Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg auszuzeichnen, die den Geist dieses Gesetzes Tag für Tag leben. Denn die Demokratie braucht Demokraten – Menschen, die mitreden, mitma- chen und die sich verantwortlich fühlen für unser Miteinander. Diese Menschen wollen wir heute ehren", sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann am Samstag (18. Mai 2019) im Schloss Mannheim anlässlich der Verleihung des Verdienstordens des Landes Baden-Württemberg. Durch ihr Engagement in Kultur, Politik, Wissenschaft, Gesellschaft und vielen anderen Bereichen, schafften die Geehrten Verlässlichkeit für eine ganze Gesellschaft, so der Ministerpräsident.

In seiner Rede betonte Kretschmann die Wichtigkeit der kontinuierlichen Arbeit am Miteinander: „Die 18 Bürgerinnen und Bürger, die wir heute ehren, stellen sich immer wieder neu die Frage: Wie wollen wir zusammen leben? Und auf diese Frage finden sie ganz individuelle Antworten. Indem sie nämlich dort hinsehen, wo andere wegschauen, indem sie dort hingehen, wo andere weglaufen und indem sie nicht resignieren, sondern sich kümmern und anpacken", sagte der Ministerpräsident.

Anschließend dankte der Ministerpräsident den Geehrten für ihren Einsatz in den unterschiedlichsten Bereichen des öffentlichen Lebens. „Durch das Mitgefühl, die Kraft und die Gedanken, die Sie für andere einbringen, bereichern Sie unsere Gemeinschaft", wandte sich der Ministerpräsident direkt an die Ordensträgerinnen und Ordensträger. „Besonders danken möchte ich aber auch den Helfern der Helfer: nämlich den Familien, Angehörigen und Freundinnen und Freunden der Geehrten. Alldenjenigen, die das Engagement der Geehrten mittragen und sie unterstützen." Dies zeige, dass die wenigen Geehrten ihre Auszeichnung auch stellvertretend für tausende andere entgegennähmen, die sich ebenso engagierten.

„Baden-Württemberg ist stolz auf die Träger des Verdienstordens des Landes Baden-Württemberg. Und ich bin es auch", sagte der Ministerpräsident zum Abschluss seiner Rede.

Weitere Informationen:

Der Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg – bis Juni 2009 die „Verdienstmedaille" – wird vom Ministerpräsidenten für herausragende Verdienste um das Land Baden-Württemberg verliehen, insbesondere im politischen, sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Bereich. Die Verleihung des Verdienstordens erfolgt in der Regel einmal jährlich im Rahmen eines Festakts. Die Zahl der Ordensträger ist dabei auf insgesamt 1.000 lebende Personen begrenzt. Seit 1975 wurde der Landesorden insgesamt 1.941 (inklusive 2019) verliehen. Eine Auszeichnung kann bei Bürgermeisterämtern und Landratsämtern oder unmittelbar beim Ministerpräsidenten angeregt werden.

Alle Gruppen der Bevölkerung und alle Gebiete des Landes sollen möglichst gleichmäßig berücksichtigt werden. Der Verdienstorden hat die Form eines stilisierten Kreuzes mit einem Medaillon in seiner Mitte, auf dem das große Landeswappen mit dem Schriftzug Baden-Württemberg abgebildet ist. Er wird an einem gefalteten Band in den Landesfarben getragen. Anstelle des Ordens kann eine schwarz-gelbe Rosette oder eine Miniatur getragen werden, die ebenfalls überreicht werden. Neben den Ordensinsignien erhalten die Ordensträgerinnen und -träger auch eine vom Ministerpräsidenten unterzeichnete Verleihungsurkunde.

Wir gratulieren zum Geburtstag

24.05. Stravers Johannes 75 Jahre
27.05. Saeed Sahira 75 Jahre
29.05. Schuster Johann 85 Jahre
30.05. Uhrig Margarete 80 Jahre
30.05. Steppe Ursula 70 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Soziale Einrichtungen

AMSEL Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

Der Stammtisch unserer Selbsthilfegruppe für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige trifft sich wieder am Freitag, den 31.05.2019, um 18 Uhr in Langensteinbach. Genauer Ort ist mit Ihrer Anmeldung telefonisch oder per E-Mail bei der Kontaktgruppenleitung, Daniela Adomeit, zu erfragen. Tel.: 07243/9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de.
Weitere Informationen zu unserer Gruppe finden Sie auf unserer Homepage: www.karlsbad.amsel.de

„Wenn die Augen schwächer werden"

- Sehbehindertentag am 04. Juni 2019: Informationsveranstaltung mit Hilfsmitteln, Beratung und augenärztlichen Fachvorträgen

Im Rahmen des bundesweiten Sehbehindertentags bietet der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein (BBSV) zusammen mit seiner Bezirksgruppe Karlsruhe am Dienstag,

den 04. Juni 2019, von 11 bis 17:30 Uhr im Jugend- u. Begegnungszentrum (Jubez), Kronenplatz 1 in Karlsruhe eine Informations- und Beratungsveranstaltung sowie augenärztliche Fachvorträge zum Thema Sehbehinderung an. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Karlsruher Oberbürgermeisters Dr. Frank Mentrup.
Was tun, wenn das Lesen immer schwerer fällt, die Farben nicht mehr klar erkennbar sind? Wie komme ich im Job zurecht? Wie bewältige ich meinen Haushalt? Auf diese und weitere Fragen werden Sie während der Veranstaltung Antworten bekommen. Das Angebot der Bezirksgruppe und des BBSV umfasst neben kompetenter Beratung und Information auch Erfahrungsaustausch und Hilfe von Betroffenen für Betroffene. Verschiedene Aussteller zeigen und beraten zu Lesegeräten über Hilfsmittel für den Haushalt bis zu Mobilität und Alltagsbewältigung sowie berufliche Rehabilitation. Vorträge über Augenerkrankungen und Sehbehinderung runden das Programm der Veranstaltung ab. Die ehrenamtlichen Aktiven der Karlsruher Bezirksgruppe stehen während der gesamten Veranstaltung gerne zu Informations- und Beratungsgesprächen zur Verfügung.
Der BBSV lädt sehbehinderte und blinde Menschen, deren Angehörige sowie Interessierte zu dieser kostenfreien Veranstaltung am 04. Juni 2019 ins Jubez ein.
(Weitere Infos zur Bezirksgruppe Karlsruhe und deren lokalen Angeboten unter: www.bbsvvmk.de/die-bezirksgruppe-karlsruhe-stellt-sich-vor.html)
Veranstaltung: Sehbehindertentag 2019 – Veranstaltung des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins V.m.K.
Datum: Mittwoch, 04. Juni 2019, von 11:00 bis 17:30 Uhr
Ort: Jubez, Kronenplatz 1, 76133 Karlsruhe
Ansprechpartner: BBSV Bezirksgruppe Karlsruhe,
Inge Stumpp, Tel.: 07248 5724; Vereinsgeschäftsstelle in Mannheim, Tel.: 0621 40 20 31

Texterkennung mit Brillenkamera

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Baden

Die Regionalgruppe Baden der ABSH e. V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder zum Offenen Treffen am
Samstag, **den 08. Juni 2019, ab 15:00 Uhr** ein.
Treffpunkt: **Kofflers Heuriger,**
Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe.
An diesem Tag wird Ihnen eine Kamerasehhilfe vorgestellt, ein schlankes, schwarzes Design mit dem zusätzlichen Vorteil, dass sie leicht und einfach zu bedienen ist. Im Wesentlichen handelt es sich um eine elektronische Brille, mit einem auf der Nase getragenen Computer mit Digitalkamera, einem 12-fachen Zoom und einer integrierten Leuchte.
Alle Interessierten aus den Landkreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe, Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach, Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkreisen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-Baden und Freiburg sind – wie immer - herzlich willkommen.
Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten:
Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder
E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter
www.abs-hilfe.de
Ihr Harald Frase, Karlsruhe, Leiter der Regionalgruppe

Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge:

Das Klassenzimmer der Geschichte
25 Jahre Jugendbegegnungsstätte Niederbronn
Am besten versteht man die Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte (JBS) Niederbronn-les-Bains, wenn man die Jugendlichen dort bei der Arbeit sieht. Anlässlich des 25-jährigen Bestehens sowie der großzügigen Erweiterung der Begegnungsstätte entwerfen gleich drei Schulklassen aus Frankreich und Deutschland ein gemeinsames Programm für diesen besonderen Festtag. Sie machen eine Film-Dokumentation, schaffen Kunstwerke, Fotomontagen – und führen am Ende auch eine kleine Performance während der Gedenkveranstaltung auf der benachbarten Kriegsgräberstätte auf.
Das wollen fast 300 Gäste miterleben. Unter ihnen sind auch Volksbund-Vizepräsident Richard Reisinger, „Europaminister“ Guido Wolf, der Vertreter der französischen Nationalversammlung, Frédéric Reiss, sowie viele weitere Menschen, die diesen Ort, das „Klassenzimmer der Geschichte“ mit Leben füllen.

Volkshochschule Waldbronn

Unser Programm für das 1. Semester 2019 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:
Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsbad. Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer **Homepage www.vhs-waldbronn.de** im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.
Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr.
Bankverbindung: Volksbank Ettlingen, BLZ 660 912 00, Kto-Nr. 201928,
IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT
Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

Folgende Kurse beginnen demnächst und es sind noch Plätze frei.

083 - „Die Loslass‘Stunde“ für Frauen Zeit zum Loslassen – Zeit für Dich / Andrea Hofmann-Schmidt
Samstag, 01.06.2019, 14.30-17.30 Uhr, 38,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

145 – Streetfood / Sylvia Seiler-Budiman
Dienstag, 04.06.2019, 18.00-22.00 Uhr 35,00 € (Inkl. 13,00 € Lebensmittelkosten), Küche, Albert-Schweitzer-Schule

Terminverschiebungen:

210 – Raketenwerkstatt für Kinder ab 5 Jahren/Andrea Kugler
Montag, 27.05.2019, 15.00-19.00 Uhr, € 49,00 (inkl. 20,00 € für Material), Stuttgarter Str. 27

217 - Tiergestütztes Entspannungsmalen für Kinder ab 6 - 12 Jahren / Anuschka Gabriele Rausch
Freitag, 01.07.2019, 18.00-19.00 Uhr, € 15,00 pro Kind (inkl. 1 Keilrahmen 30x40 cm, Farben und Papier)
Atelier Kunst(T)Raum, Boschstr. 4, Karlsbad

Musikschule Waldbronn

www.musikschule-waldbronn.de

MUSIZIERABEND:
Am Donnerstag, den 23. Mai 2019,
findet im Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25 A,
um 18.30 Uhr ein Musizierabend statt.
Es musizieren Schüler verschiedener Instrumentalklassen.
Der Eintritt ist frei!
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

· Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
· Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
· Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr und Di. + Do. 13:00 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder Sie schreiben uns eine E-Mail.
Wir melden uns dann bei Ihnen. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis KA e.V.
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen; Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule

Realschule Karlsbad

Herzliche Einladung zum musikalischen Abend

Am Donnerstag, 06. Juni ist es wieder soweit: Um 19:30 Uhr findet der traditionelle musikalische Abend der Realschule Karlsbad in der Aula des Schulzentrums statt. Die Bläser- und Flötengruppen aller sechsten Klassen zeigen auf ihren Instrumenten, was sie im Fach Musik alles gelernt haben. Auch die fortgeschrittene Flötengruppe der Klassenstufe 5 und die Gesangs-AG „mimirious“ fiebern ihrem Auftritt entgegen. Eltern, Großeltern, Geschwister, Lehrer, aber auch Freunde sind herzlich eingeladen.

Die Bewirtung ab 19:00 Uhr an diesem Abend übernimmt die Klasse 9a.

Gymnasium Karlsbad

Kunstausstellung am Gymnasium Karlsbad

Am Donnerstag, den 23.5., eröffnet der Neigungskurs Kunst die Jahresausstellung des Fachbereichs Bildende Kunst. Die Vernissage findet um 19 Uhr im dritten Stock des Gymnasiums Karlsbad statt.

Für Getränke und etwas zu essen ist gesorgt. Die Ausstellung, die bis Ende Juni zu besichtigen ist, beinhaltet Werke der Klassenstufen 5 bis 12, womit die gesamte Schule vertreten ist. Es ist wieder viel dabei – von Skulpturen über Fotografien bis hin zu Malerei.

Der Neigungskurs freut sich über jeden, der kommt.

Katrin Schullerer, NK Kunst

Kindergarten St. Elisabeth

Familienfrühstück mit Bayrischer Olympiade

Am Samstag, den 11. Mai, waren alle Kinder mit Ihren Eltern und Geschwistern zum traditionellen Familienfrühstück im Kindergarten St. Elisabeth eingeladen. Dieses Jahr stand alles unter dem Motto "Bayrisch". Nachdem die Kinder zur Begrüßung „Halli, Hallo, Herzlich Willkommen“ gesungen hatten, wurde das zünftige Frühstücksbuffet mit Weißwürsten, Wienern, Brezeln, Hefezopf & Co. eröffnet. In gemütlicher Atmosphäre wurde gemeinsam geschlemmt und geplaudert. Nach einem weiteren Liedvortrag wurden bei der Bayrischen Olympiade nicht nur die Kinder, sondern auch ihre Eltern gefordert. An den Stationen Seilziehen, Schubkarrenrennen, Nägel hämmern und beim Dreibeinlauf konnten die Kinder Stempel sammeln, um als Preis dafür in einer mit

Sand gefüllten Schatzkiste nach einer Überraschung zu buddeln. Zum Abschluss des Familienfrühstücks wurde mit einer Tanzaufführung der Kinder zum Lied „Hulapalu“ nochmal ein richtiges Highlight geboten. Ein herzliches Dankeschön an die Erzieherinnen für die Planung und ihren Einsatz. Es war für alle Familien ein sehr schöner und gelungener Vormittag.

Partnerschaften

FREUNDESKREIS SAINT GERVAIS WALDBRONN

7. Juli – Sommerausflug zum Hambacher Schloss

„Nuff uffs Schloss!“ - Unter diesem historischen Motto steht unser diesjähriger Sommerausflug in die Pfalz.

- Hambacher Schloss mit beeindruckender Führung.
- Mittagspause in den Altstadt-Gassen von Neustadt a. d. Weinstraße.
- Fahrt zur Villa Ludwigshöhe oberhalb von Edenkoben. Die 300 Höhenmeter zur Rietburg (Café mit Ausblick) geht es entweder zu Fuß oder mit der Sesselbahn (7,50 € Berg- und Talfahrt).
- Fakultativ: Von der Rietburg aus 3-km-Wanderung zum Ludwigsturm.
- Abschluss-Einkehr im Weingut Geiger in Dierbach.

Kostenbeitrag für Busfahrt und Führung im Hambacher Schloss: 29 €. Mitglieder mit ermäßigtem Beitrag sowie 17- bis 18-Jährige 19 €; Kinder bis 16 Jahre frei.

Anmeldung durch Einzahlung des Betrages auf das Konto des Freundeskreises Saint-Gervais bei der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, IBAN: DE 11 6605 0101 0001 0498 99 Vermerk: SoAusflug, Name, Telefonnummer –
Bitte möglichst bis 2. Juni überweisen!

Club der Monmouth-Freunde seit 1989

Kinder backen die englische Spezialität Scones

Wegen der großen Nachfrage bot der Verein das Backen für Kinder zum zweiten Mal an. Alle Plätze waren schnell besetzt. Es wurden wieder Scones gebacken. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei. Zunächst stellten sich die Mädchen und zwei Jungens auf englisch vor. Auch David Evans, Schriftführer im walisischen Verein und gerade zu Besuch in Waldbronn, erklärte den Kindern auf englisch, wer er ist und half später tatkräftig mit. Anschließend beschrieb Brigitte Manke die Zutaten, die man zum Backen benötigt auf englisch und auf deutsch. Zuletzt mussten die Kinder anhand von Bildern die einzelnen Abläufe erkennen und die richtige Reihenfolge herausfinden. Dann ging es los. Der Teig wurde mit den Händen geknetet, die Sconesformen mit einem Glas ausgestochen und die Rohlinge auf ein Backblech gesetzt. Während der Backzeit musste noch der Tee gebrüht und die „clotted cream“ hergestellt werden. Eine Gruppe deckte den Tisch für die afternoon-tea- Party, die anderen schnitten vorsichtig die Scones auf. Das englische Kinderlied „ I like the flowers“ stimmte die Kinder auf den Nachmittagstee ein. Allen schien das selbst hergestellte Gebäck sichtlich zu schmecken. Was nicht gegessen wurde, konnten die Kinder mit nach Hause nehmen. Nach zwei Stunden ging ein gelungener Nachmittag viel schnell zuende. Ein herzliches Dankeschön den beiden Helferinnen und David.

Einladung zum Frühjahrsausflug

Unser diesjähriger erster Ausflug führt uns wieder nach Karlsruhe (Ziel haben wir kurzfristig geändert). Eine Führerin der uns bereits bekannten und bewährten Organisation „stattreisen“ begibt sich mit uns auf eine interaktive Tour rund um den alten Stadtkern. „Das gibt’s doch nicht oder doch?“ werden wir fragen, wenn sie mal unwahrscheinlich, mal einfach klingende Behauptungen aufstellt. Was ist wahr, was stimmt nicht? Leuchtet das ein oder eher nicht? Das müssen wir entscheiden. Es gibt auch einen Preis zu gewinnen. Anschließend werden wir gegen 14:30 Uhr im „Multikulti“ am Schlossplatz erwartet, wo wir unseren Ausflugstag gemütlich ausklingen lassen. Rückfahrt mit der AVG wird um 16:26 Uhr oder eine Stunde später sein.

Treffpunkt: Sonntag, 02.06.2019, Bahnhof Reichenbach, 11:20 Uhr (Bahn fährt 11:38 Uhr) Zusteigemöglichkeit in Busenbach 11:42 Uhr

Bitte, gebt Bescheid, wenn ihr in Busenbach zusteigt und keine Fahrkarte habt. Für alle, die direkt zum Treffpunkt mit der Führerin kommen wollen: 12:30 Uhr Schlossplatz, Karl-Friedrich-Denkmal.

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflugstag mit euch, liebe Mitglieder, Freunde und Interessenten.

Rita und Gerhard Abel, Tel. 07202-8886

Reda/Polen

Kunst aus Waldbronn in der Kaschubei

Vom 02. Juni bis zum 20. Juni 2019 stellt die bekannte Waldbronner Künstlerin Beatemarie Busch ihre Werke in der Kaschubei aus. Der Ausstellungsort ist schönes Schlösschen in Wejherowo, in dem sich das Museum für Schreibkultur und Kaschubisch-Pommersche Musik befindet. Unsere Partnerstadt Reda bildet zusammen mit Rumia und Wejherowo den sogenannten „Kleinen Kaschubischen Drei-Städte-Bund".

Die Ausstellung wird von dem mit unserem Freundeskreis befreundeten Kunstverein „Kunszt" aus Reda mitorganisiert und betreut. Die Mitglieder dieses Vereins stellten bereits zwei Mal 2017 und 2018 ihre Werke im Kulturtreff in Waldbronn aus.
Die aktuelle Ausstellung von Beate-Marie Busch zeigt ihre Malereien mit Eitempera sowie großflächige Radierungen auf Folie unter dem Motto „Introverted View". In einer Begleitausstellung präsentieren vier Künstlerinnen vom Verein „Kunszt" ihre Werke, die dem Mensch und der Natur gewidmet sind.
Die diesjährigen Reda-Tage finden vom 14. Juni bis zum 16. Juni statt. Zwei Vorstandsmitglieder, Bozena Arnold und Patricia Diaz-Bone, sind zu dieser Zeit in Reda. Wir schlagen vor: Treffen Sie uns in Reda, um einiges gemeinsam zu unternehmen, beispielsweise die Kunstausstellung zu besichtigen. Wir können Sie gerne bei der Organisation der Fahrt nach Reda beraten.
Sie können Ihren Aufenthalt auch zu einem Urlaub in Polen ausweiten, so dass sich die weite Anreise noch mehr lohnt. Gerne können Sie uns per Mail freundeskreis-reda@gmx.de kontaktieren.

Text: Dr. Bozena Arnold, Foto: Beatemarie Busch

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:
Sonntag, 26. Mai, „Die betende Gemeinde" Rogate
5. Sonntag nach Ostern
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Einführung der neuen Kirchenältesten, Pfarrer Waidler

Wochenspruch: Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 30. Mai
11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im **Kurpark** beim Musikpavillon, Pfarrer Fritz
Der Posaunenchor Kleinsteinbach wirkt mit; bei Regen feiern wir den Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum.

Sonntag, 2. Juni, „Die wartende Gemeinde" Exaudi
6. Sonntag nach Ostern
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch/Saft), Pfarrer Waidler
Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen
Adressen kleben für den Gemeindebrief, Montag, 27. Mai, 15.00 Uhr
Sitzung Kirchengemeinderat, Montag, 27. Mai, 19.30 Uhr
Probe Projektchor, Dienstag, 28. Mai, 20.00 Uhr
Spielgruppe „Krabbelkäfer" für Kinder bis 3 Jahre, mittwochs, 10.00 Uhr Kontakt: Simone Lehmann, Telefon 5143771
Frauentreff, Donnerstag, 23. Mai, 10.00 Uhr
Probe Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr
Probe Kinderchor, freitags, 16.00 Uhr

Evangelischer Seniorennachmittag
Herzliche Einladung zu Gespräch und Begegnung beim Seniorennachmittag. Herr Hamberger nimmt uns mit auf **„Eine Reise mit dem Fahrrad vom Genfer See nach Marseille"** und lässt uns mit seinem Dia-Vortrag die abwechslungsreiche Landschaft entlang der Rhône miterleben. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Bürozeiten:
Am **31. Mai 2019** ist das **Pfarrbüro geschlossen**.

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 – 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer Tel. 6 16 79
Pfarrer Waidler, Tel. 526479 oder 07231/7 75 73 45
Pfarrer Fritz (Vakanzverwaltung), Tel. 6 79 54 oder 0172/7 41 31 66

Weiteres unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt und www.ev-kirche-waldbronn.de

Ökumenische Mitteilungen

Einweihung der Orgel
im Kurfürstenbad Langensteinbach

Herzliche Einladung zur feierlichen Einweihung der neuen Orgel am Freitag, 31. Mai 2019 um 15.30 Uhr, Kurfürstenbadsaal. Freuen Sie sich darauf, die neue Orgel in all ihrer klanglichen Vielfalt zu erleben. Gespielt wird sie vom Organisten Herrn Höptner, begleitet von Herrn Chroust an der Geige.
Die neue Orgel wird von der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde und der Geschäftsführung der SWB finanziell gestemmt.

Gott und die Welt

Glaubensbegegnungen für Erwachsene
„Naturwissenschaft und Technik sind schuld an der fortschreitenden Zerstörung unserer Erde“
In einem Zwiegespräch soll diese Behauptung hinterfragt und ein Ausweg vorgeschlagen werden.
Termin: Mi., 05. Juni, 19.30 Uhr
Ort: Kath. Pfarrzentrum Reichenbach
Gesprächspartner: Harald u. Hannah Fritz

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.sewk.de
Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de
Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347; fehling@sewk.de
Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de
GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de
GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de
PA'in Monika Boschert, Tel. 2199413; boschert@sewk.de
Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 09-11 Uhr, Tel. 2005252

St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Frau Henkenhaf und Frau Kuhnimhof
Tel. 652340, reichenbach@sewk.de,
Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr
St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de
Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr
Herz-Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de
Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr
St. Barbara Langensteinbach:
Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de
Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

Samstag, 25.05.:
14.30 Etzenrot — Taufe von Nele Mößner und Feline Niessner, Spielberg
16.00 Etzenrot — Hl. Messe für die Jubelpaare mit GV Concordia Reichenbach

Sonntag, 26.05.:
08.45 Langensteinbach — Hl. Messe mit der kirchlichen Sozialstation Karlsbad
10.30 Busenbach — Hl. Messe mit der Caritas-Sozialstation Waldbronn, anschl. Kirchencafé
10.30 Langensteinbach — Kinderwortgottesdienst im Pfr.-Benz-Haus
15.00 Spielberg — Segensfeier für werdende Eltern
18.30 Busenbach — Maiandacht gestaltet von der Kolpingsfamilie Busenbach in der Kapelle Maria Zuflucht
18.30 Etzenrot — Maiandacht

Montag, 27.05.:
08.45 Busenbach — Gebetsstunde
09.00 Reichenbach — Morgengebet
18.30 Etzenrot — Vesper
18.30 Reichenbach — Anliegengebet

Dienstag, 28.05.:
07.50 Busenbach — Schülerwortgottesdienst
10.30 Langensteinbach — Hl. Messe im Kurfürstenbad
16.00 Spielberg — Hl. Messe im Seniorenhaus am Rück
18.30 Busenbach — Seelenamt für unsere Verstorbenen des vergangenen Monats

Mittwoch, 29.05.:
06.00 Busenbach — Flur- und Bittprozession, Beginn in der Kirche
08.00 Reichenbach — Schülerwortgottesdienst
18.30 Reichenbach — Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 30.05.:
09.00 Langensteinbach — Hl. Messe Festgottesdienst

Freitag, 31.05.:
15.00 Reichenbach — Kreuzwegandacht
18.30 Etzenrot — Wortgottesfeier

Samstag, 01.06.:
14.00 Etzenrot — Trauung von Michael Hanel und Heather Rose Ziola, Stuttgart
18.30 Reichenbach — Vorabendmesse

Sonntag, 02.06.:
08.45 Etzenrot — Wortgottesfeier
10.30 Busenbach — Kinderwortgottesdienst im Kindergarten Don Bosco
10.30 Langensteinbach — Hl. Messe
10.30 Reichenbach — Krabbelgottesdienst Kirchenmäuse
14.00 Etzenrot — Taufe von Tim Reiser u. Antonia Rothardt, Etzenrot; Henry Schölzel, Reichenbach
18.00 Busenbach — Stunde der Barmherzigkeit

Angebote für Kinder und Jugendliche

Krabbel-Spiele-Gruppe in Etzenrot
Termin: wöchentlich donnerstags 09.30 Uhr
Ort: Pfarrheim Etzenrot
Ansprechpartnerin: Susanne Öchsner, 07243 215615
Herzlich willkommen sind alle Mamas und/oder Papas und ihre Kinder von 0 Jahren bis zum Kindergartenalter.
Bei Interesse oder Fragen dürfen Sie sich gerne an Frau Öchsner wenden.

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst am 2. Juni 2019 um 10.30 Uhr im **Kindergarten Don Bosco** (Albert-Schweitzer-Str.14).
Wir laden Euch, liebe Kinder, mit euren Eltern ein.
Wir werden zusammen singen, auf das Wort Gottes hören und miteinander beten.
Es wird sicher schön, wenn ihr dabei seid.

Ministranten SEWK

72-Stunden-Aktion
Die Welt in 72 Stunden ein bisschen besser machen. Das ist das Ziel der größten Sozialaktion Deutschlands. Bei der fünften 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) werden sich vom 23. bis 26.05.2019 bundesweit zehntausende junger Menschen ehrenamtlich für soziale Projekte engagieren, um so dem Glauben „Hand und Fuß“ zu geben.

Aus unserer Kirchengemeinde nehmen folgende Gruppen teil:
· KjG Karlsbad mit Minis Ettlingen Land
· Oberminis Busenbach
· Oberminis Reichenbach und KaOT
· Waldbronner Hexen feat. Minis - Gemeinsam stark (Hexen Waldbronn und Ministranten aus Reichenbach und Stupferich)

In Waldbronn finden folgende Projekte statt:
In der Bahnhofstraße in Busenbach soll das Außengelände der Anschlussunterbringung für Asylbewerber neu angelegt und in Reichenbach der Pfarrgarten neu gestaltet werden.
Für die Projektvergabe gibt es zwei Varianten: Do-it (die Gruppe kennt ihr Projekt bereits vorher) und Get-it (die Gruppe erfährt ihr Projekt erst bei Projektbeginn). Somit kann es sein, dass die Gruppe sich nicht in Waldbronn engagiert, sondern außerhalb in Dekanat und Landkreis.

Sponsoren und Spender gesucht!
Um Materialien für das Projekt zu bekommen, werden sich die Gruppen an Unternehmen und Geschäfte wenden. Hier ist Ihre Hilfe als Unternehmer gefragt. Die Gruppen sind auf Ihre Spenden angewiesen (Material, Werkzeuge, Fahrzeuge, Verpflegung).
Den Spendern und Sponsoren bereits an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Meditatives Tanzen

Meditatives Tanzen zu Pfingsten
In der Tradition werden sieben Gaben des Heiligen Geistes benannt:
Weisheit, Einsicht, Rat, Stärke, Erkenntnis, Frömmigkeit und Gottesfurcht (Jes 11,2).
Erkennbar wird der Geist an seinen vielfältigen Früchten nach Paulus (Gal 5,22-24):
Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung und Bescheidenheit, Keuschheit und Enthaltsamkeit.

An diesem besonderen Abend wollen wir uns in meditativen Tänzen, Texten und Bildern mit den Gaben und Früchten des Heiligen Geistes beschäftigen und ihnen auf unsere je eigene Weise nachspüren: Was verbinde ich mit dem Heiligen Geist, welche Bilder kommen bei mir auf?
So laden wir euch/Sie herzlich ein zu dieser besonderen Vorbereitung auf Pfingsten.
Termin: Di., 4. Juni, **19.45 - 21.45 Uhr**
Ort: PZ Ernst Kneis Reichenbach
Ansprechpartnerinnen:
Regina Rittershofer, regina.rittershofer@web.de, 07248 8374
Barbara Ring-Rohr, babs.ring@web.de, 07202 7827

Schönstatt

Schönstatt-Müttergruppen
Termin: So., 26. Mai**,** 15.00 Uhr
Ort: kath. Kirche Spielberg
Info: E. Rimmelspacher**,** Tel. 07243 67690

„Leben braucht Segen“ -
Segensfeier für werdende Eltern
Die Schönstatt-Müttergruppen unserer Pfarreien laden alle Frauen, die ein Kind erwarten, mit ihren Familien zu einer Segensfeier mit Pfarrer Torsten Ret ein.
Im Anschluss sind Sie zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach

Kath. Offener Treff St. Wendelin

Besucht uns doch einfach im Internet:
http://kaot.info oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer, aber immer freitags
von 17.00 – 21.00 Uhr unter der Reichenbacher Kirche.

24.5.2019 - **Kein KaOT**
31.5.2019 - Einweihung Pfarrgarten

72 Stunden Aktion
Wir, das Leiterteam des KaOT (Katholischer offener Treff) Reichenbach wollen auch dieses Jahr wieder an der 72-Stunden-Aktion, der großen Sozialaktion des BDKJ teilnehmen. Unter dem Motto „Mach die Welt ein Stückchen besser“ gehen dieses Jahr wieder viele Gruppen der katholischen Kirche an den Start. Bisher hatten wir unsere Projekte immer gezogen.
Wir wollen den Pfarrgarten umgestalten und ihn wieder zu einem Treffpunkt für Jung und Alt machen, einem Ort an dem die Gemeinschaft miteinander im Mittelpunkt steht und gelebt werden kann. Ab dem 23.05.2018 um 17:07 Uhr heißt es: Alle Kräfte und Kompetenzen der Gruppe und der Gemeinde mobilisieren, alle Beziehungen spielen lassen und gemeinsam die Aufgabe in 72 Stunden bewältigen. Viele Ideen sind schon da, doch die Umsetzung ist auch davon abhängig, was wir an Materialien und Unterstützung organisieren können. Sei es Pflanzen, Erde, Pflastersteine, Werkzeug, Verpflegung, etc... Aus diesem Grund wenden wir uns heute an Sie. Wir sind dazu auch noch mit der Organisation später dran wie sonst und wären Ihnen deshalb umso mehr sehr dankbar, wenn Sie uns mit Ihren Mitteln unterstützen könnten, damit das Projekt ein Erfolg wird. Sollten Sie nähere Informationen wünschen, so sind wir gerne bereit, bei Ihnen vorbeizukommen. Ebenso gibt es nähere Informationen auch unter: www.72stunden.de
„72 Stunden - Mach die Welt ein Stückchen besser“ ist das Motto der Aktion. Mit Spaß und Engagement wollen wir ein deutliches Zeichen der Solidarität setzen: Mit dem Motto der Aktion müssen wir nicht viele sein, aber einige die ein Stückchen anpacken um die Welt und unseren Pfarrgarten schöner und freundlicher zu machen, damit er in neuer Pracht ein Ort für Jeden sein kann.
Ansprechpartner unserer KaOT-Gruppe:
Jonas Becker, Hetzelstraße 2, 76337 Waldbronn
Mobil: 015125837924, E-Mail: beckerjonas2000@web.de

Kath. Frauengemeinschaft Reichenbach

Einladung zum Frauenausflug

Termin: Do., 13. Juni
Abfahrt: 8.00 Uhr **Parkplatz am Friedhof Reichenbach**
Anmeldungen bei: Elisabeth Anderer, Tel. 67640**;** Ilse Weber, Tel. 67014

Unser diesjähriger Frauenausflug führt uns nach Gaiberg. Dort empfängt uns Petra Müller-Vogel, die aus Waldbronn stammende Bürgermeisterin, mit einem gemütlichen Frühstück. Nach weiteren Programmpunkten geht unsere Fahrt in die romantische Stadt Heidelberg. Den Nachmittag haben wir zur freien Verfügung. In einer gemütlichen Besenwirtschaft in Gauangelloch werden wir den Tag ausklingen lassen.

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Sonntag, 26.05.
Kirchencafé in Busenbach
Im Anschluss an den Gottesdienst besteht wieder die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein unter der Sakristei. Es werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und alkoholfreie Getränke angeboten. Ebenso können fair gehandelte Waren gekauft und Bücher ausgeliehen werden.

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

Von Cebu/Philippinen schreibt P. Heinz Kulüke
Liebe Freunde des MTK und Kommunionkinder aus Hettingen, Freude und Dank für ihre erneute wohlwollende Unterstützung unserer Projekte für die Armen auf der Insel Cebu, wie schon in so vielen Jahren. Vielerlei Hilfe ist uns dadurch möglich geworden.
Die weit über 6.000 Menschen auf den 4 Mülldeponien, die Familien auf den Gehwegen und die zahlreichen Straßenkinder sowie die Menschen in den Stadtslums und den verarmten Fischerdörfern dürfen von ihrer Großherzigkeit profitieren. Vor allem sind dort die Kinder und auch ältere Menschen die Leidtragenden. Die konkrete Hilfe vor Ort bedeutet für all diese Menschen sehr viel. Wir verwenden die Spende für die Ernährungsprogramme von den Mülldeponien und anderen Slums. Bei unseren täglichen Besuchen der Mülldeponien und anderen Slums wird die Nahrung an die Kinder verteilt. Häufig sind das Reisgerichte, Kraftkekse oder auch Obst wie Äpfel. Wöchentlich profitieren über 1.000 Kinder und auch die Kindergartenkinder von diesem Programm. Die Extranahrung bedeutet für diese Kinder sehr viel. Ausreichende und gesunde Nahrung gerade für Kinder sollte eigentlich selbstverständlich sein, ist sie leider aber nicht. Nur gesunde Kinder können den Schulbesuch schaffen. Nochmals ganz herzlichen Dank für all Ihre Hilfe über bereits viele Jahre. Zahlreichen Menschen in Not konnte damit immer wieder ganz unkompliziert und neu geholfen werden. Dafür sind die uns vor Ort anvertrauten Menschen sehr dankbar.
Im Gebet verbunden P. Heinz Kulüke

Kolpingsfamilie Busenbach

Maiandacht an der Kapelle Maria Zuflucht
26. Mai um 18.30 Uhr, Hellenstr. in Busenbach
Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der Pfarrkirche St. Katharina Busenbach statt. Die Kirchenglocke läutet dann um 18.00 Uhr.

Pfingstwallfahrt nach Moosbronn
Am Pfingstmontag, den 10. Juni 2019
laden wir zur traditionellen Pfingstwallfahrt ein.
An drei Stationen werden wir mit Liedern und Gebeten Hoffnungszeichen für den Glauben im Alltag geben.
"Unser Pilgerweg ist ein Weg der Stille, der Begegnung, der Geist, Körper und Seele stimuliert. Wir werden ruhiger und nehmen kleine Zeichen am Wegesrand intensiver wahr. Unser Pilgern bereichert uns und führt uns Schritt für Schritt zu uns selbst."
Treffpunkt ist um 7.45 Uhr am Sportplatz Schöllbronn.
Um 11.00 Uhr nehmen wir am Wallfahrts-Gottesdienst in Moosbronn teil.

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot

Kath. Frauengemeinschaft Etzenrot

Einladung zum Frauenausflug am 3. Juli 2019
Unser diesjähriger Ausflug führt uns in das historische Städtchen Gengenbach im Kinzigtal.
Abfahrt 8.30 Uhr am Feuerwehrhaus Etzenrot.
Nach dem traditionellen Sektfrühstück im wunderherrlichen Klostergarten besuchen wir das Klosterlädchen und die Kirche. Das Mittagessen nehmen wir im urigen Schwarzwaldhotel Strohhof ein, wo wir uns am Buffet mit Schinken im Brotteig, verschiedenen Salaten und verschiedenen Quiches (auch für Vegetarier) bedienen können. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung in Gengenbach. Den Abschluss machen wir im Hopfenschlingel in Rastatt von wo aus wir satt und gut gelaunt nach Hause fahren.
Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen aus der ganzen Seelsorgeeinheit. Listen zum Eintragen liegen in der Kirche in Etzenrot aus.
Telefonische Anmeldung bei Annette Ochs, Tel. 68628 oder Michaela Reiser, Tel. 66087.
Fahrpreis 20,- €

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach
Sonntag, den 26. Mai 2019 09.30 Uhr
Christi Himmelfahrt
Donnerstag, den 30. Mai 2019 09.30 Uhr

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

Programm vom 23.05. – 29.05.2019

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag:	14:00 - 16:00	Lerntreff Klasse 7 - 10
	16:00 - 21:00	Offener Treff
Freitag:	14:00 - 16:00	**MOKI: Reichenbach, Albert-Schweitzer-Schule**
	16:30 - 21:00	Offener Treff
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff
Montag:	10:00 - 13:00	Bürozeit
	14:00 - 16:00	Jugendbüro
Dienstag:	15:00 - 18:00	**U14 Treff: Slime selber machen**
	18:00 - 21:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	**Kinder Treff: Slime selber machen**
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de.

Jugendzentrum Karlsbad

Donnerstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	**U16 Treff (12-15 Jahre): Taschenanhänger basteln**
Freitag:	16:00 - 21:00	Offener Treff mit Kochen
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff (14-täglich: siehe Aushang)
Montag:	11:00 - 13:00	Bürozeit
	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	U16 Treff (12 - 15 Jahre)
Dienstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 19:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	**Kinder Treff (Klasse 1 - 4): Schatztruhe basteln**
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine und weitere Informationen im Amtsblatt Karlsbad und auf www.juze-karlsbad.de.

Vereinsnachrichten

DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlrg.de

Sommertraining 2019

Montag	**Bahn 1**	**Bahn 2**
18:15 - 19:00 Uhr	Guppis	
19:00 - 20:00 Uhr	Belugas	Haie
Freitag	**Bahn 1**	**Bahn 2**
18:15 - 19:00 Uhr	Frösche	Krabben
19:00 - 20:00 Uhr	Piranhas	Rochen

Fragen und Infos zum Training:
ausbildung@waldbronn.dlrg.de

Kart fahren der DLRG Jugend
"Beim Kartfahren gibt's nur ein Gas ... VOLLGAS!!!" Mit dieser Einstellung machten sich am Sonntag Nachmittag, den 19.05., neun junge DLRG'ler auf den Weg zum Kartcenter Landau. Nachdem alle mit Helmen ausgestattet waren und einer kurzen Einweisung, ging es auch schon los. Und so drehten wir Runde um Runde, stets bemüht, den Vordermann zu Überholen. Die Zeit verging wie im Flug und so waren alle ganz erstaunt, als wir wieder in die Box fahren mussten. Auf dem Heimweg gab es rege Diskussionen darüber, wer wie überholt hat und wo welche Taktik am besten war.

Termine:

30.05. - 02.06.	Kinderhüttenfreizeit in Forbach
07.06.	Freibadlager
26.07.	School's Out-Party
25.08. - 04.09.	Sommerfreizeit in Tirol

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Vortrag über alternativen Pflanzenschutz
Am 10. Mai fand in den Räumlichkeiten des Kleintierzuchtvereins Busenbach o. g. Vortrag statt. Wir konnten viel Interessantes zum Thema „giftfreier Garten" erfahren: Von der altbekannten Brennesseljauche bis zum solarbetriebenen Elektrozaun gegen Schnecken im Hochbeet. Schädlinge und Pflanzenkrankheiten werden es in Zukunft in unseren Gärten schwer haben. Interessant war auch der Austausch bewährter Rezepte und die anschließenden Gespräche in gemütlicher Runde.
Vielen Dank dem Kleintierzuchtverein für die Möglichkeit, die Räume zu nutzen.

Maiwanderung
Am 18. Mai machten sich 30 Wanderer bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune auf den Weg nach Palmbach zum Schulmuseum. Wir erlebten eine historische Schulstunde wie es früher war. Zuerst durften die Mädlen das Klassenzimmer betreten. Als alle Platz genommen hatten, durften die Buben eintreten. Die Lehrerin, Fräulein Zimmermann, war lautstark und sehr streng. Sie prüfte, ob jeder ein sauberes Taschentuch dabei hatte; auch die Fingernägel wurden auf Sauberkeit überprüft. Die Ohren kamen natürlich auch dran. Das Rumlümmeln in der Bank wurde sofort rigoros bestraft. Beim Kopfrechnen kamen utopische Ergebnisse zustande. Dies wurde mit Tatzen und „in die Ecke stellen" bestraft. Auf einer Schiefertafel mussten wir mit dem Griffel unsere Namen und den Wohnort in Sütterlin schreiben. Das war interessant. Nach dem Ende der Schulstunde haben wir noch das historische Museum besichtigt. Danach machten wir uns auf den Heimweg. Wir kamen gerade noch vor dem Regen beim Pferdehof Vogel an. In geselliger Runde ließen wir den Tag ausklingen.

Hocketse in der Kelter
24. Mai (Freitag) 15.00 Uhr

Tagesausflug zur Buga nach Heilbronn am 15. Juni (Samstag)
Unter dem Motto „Blühendes Leben" präsentiert die BUGA bis 6. Oktober 2019 **inspirierende Gartenerlebnisse** auf 40 Hektar Fläche, grüne Vielfalt mit 18 Gartenkabinetten und gärtnerischem Können im Rahmen des Ausstellungskonzeptes.
8.00 Uhr Abfahrt in Busenbach, Kinderschulstraße (vor dem Pfarrheim)
9.30 Uhr Ankunft in Heilbronn
15.00 Uhr Weiterfahrt nach Bad Wimpfen –
Ankunft 15.30 Uhr. Zeit zur freien Verfügung.
17.00 Uhr Weiterfahrt nach Wiesloch
17.30 Uhr Ankunft bei Wimmers Landwirtschaft – Abschluss
19.30 Uhr Heimfahrt
Busfahrt pro Person 18,00 Euro. Eintritt pro Person 20,00 Euro. Bei Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises ab 50% beträgt der Eintritt 8,00 Euro pro Person. Anmeldung ab sofort möglich von
Montag bis Freitag 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Kelter.
Die Kosten sind bei der Anmeldung zu errichten.

Telefon:
Klaus Schäfer 0152 / 53864953 oder Hanne Toniolo 69447

Jugendtreff Waldbronn

FERIENBETREUUNG 2019

26.08. - 06.09.

IM JUGENDTREFF WALDBRONN

- Wochenweise Ferienbetreuung für Schulkinder in den Sommerferien
- Für Kinder von 6 bis 12
- Montag bis Freitag von 07.30 bis 16.30
  Pädagogische Betreuung inkl. Mittagessen und Getränke
- UKB pro Kind und Woche: € 70

  Im Kostenbeitrag sind neben Betreuung und Verpflegung auch Bastelmaterial sowie Eintrittsgelder und Fahrtkosten enthalten.

  Ermäßigung für Geschwister / bei Anmeldung mehrerer Kinder
  Kinder mit Behinderung können nach Absprache ebenfalls teilnehmen
- Noch Plätze frei - Anmeldung im Jugendtreff
- Anmeldeformulare gibt es auch im Rathaus/Bürgerbüro, im Jugendtreff und auf der Homepage des Jugendtreffs: www.jugendtreff.de

ermlisallee 2 **jugendtreff waldbronn** www.jugendtreff.de

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.

Lehrfahrt des OGV
zur Bundesgartenschau in Heilbronn 2019

Gemeinsam mit dem Schwarzwaldverein zur Buga.
Termin: 05.06.2019!!
Wir fahren mit der S-Bahn.
Abfahrt: 08.38 Uhr Bahnhof Reichenbach.
Abfahrt: 09.21 Uhr Vorplatz mit der S4 in Richtung Heilbronn.

Anmeldung durch Einzahlung von **20,00** € **Eintrittspreis auf das Konto OGV Reichenbach e.V. -**
IBAN: DE 22 6609 1200 0050 841901
bis spätestens Freitag, den 31.05.2019. Stichwort: Buga.
Der Fahrpreis wird bei der Fahrt eingezogen.
Programm: Nach dem Ausstieg bei der Haltestelle "Neckar Turm" in Heilbronn, besuchen wir die Ausstellung:" **Vergiss die Rose nicht**", und sonstige Sehenswürdigkeiten. Um 15.00 Uhr treffen wir uns am "**Ausgang Innenstadt**" zur Weiterfahrt nach Weinsberg. In Seyffers Weinkeller wollen wir den Tag ausklingen lassen. Noch Fragen???
Organisation: Stefan Kraft und Helmut Link
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.

Vereinsgarten
Am Samstag, 01.06.2019, treffen wir uns ab 9 Uhr zu dem nächsten Arbeitseinsatz in diesem Jahr in unserem Vereinsgarten. In den folgenden Monaten findet der Arbeitseinsatz am ersten Samstag des jeweiligen Monats statt. Sollte schlechtes Wetter ein Arbeiten unmöglich machen, verschiebt sich der Termin um eine Woche.

Aus dem LOGL-Gartenkalender für die 21. Kalenderwoche:
Tomaten richtig kultivieren
Damit sich Ihre Tomatenpflanzen von Anfang an gut entwickeln, sollten Sie sie gleichmäßig wässern und rechtzeitig anbinden. Die in den Blattachseln entstehenden Seitentriebe müssen regelmäßig ausgebrochen werden. Eine Überdachung aus UV-stabilisierter Folie ist der beste Schutz vor einem Befall mit Kraut- und Braunfäule, da die Pilzkrankheit sich nur auf feuchten Pflanzen ausbreiten kann.

Grasschnitt als Mulchmaterial
Verwenden Sie den nun regelmäßig anfallenden Grasschnitt, um die Gemüsebeete zu mulchen. Lassen Sie den Grasschnitt gut antrocknen. Niemals frisch verwenden und immer nur eine dünne Schicht aufbringen! Dadurch bleibt der Boden locker und feucht.

Stärkungsmittel für Gemüse
Um Ihre Gemüsepflanzen auf natürliche Weise zu stärken, können Sie einmal ausprobieren, Jauchen aus Brennnesseln und Beinwell (ca. 1 kg Blätter auf 10 l Wasser) anzusetzen. In 48 Stunden sind die Pflanzenbrühen fertig und eine Woche lang verwendbar. Gießen Sie damit abwechselnd vor allem die Starkzehrer.

Zwetschgenfrüchte ausdünnen
Je nach Blühwetter und bei sehr gutem Ansatz kann man bei Zwetschgen überzählige Früchte von Hand ausdünnen. Dabei streift man mit der Hand über die Fruchtäste, sodass nicht mehr als 25 bis 30 Früchte pro laufendem Meter Fruchtholz verbleiben. Das kommt der Fruchtgröße zugute und entlastet die Bäume.

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn

Wir möchten Sie als Mitglied gewinnen
Mit einer einfachen Beitrittserklärung kann man so viel Gutes tun. Sie können die Arbeit des ambulanten Hospizdienstes und damit die ehrenamtliche Tätigkeit von derzeit ca. 40 Frauen und Männern hier in Ihrer Gemeinde gewaltig unterstützen.
Mit nur **30,- EUR im Jahr** geben Sie dem Hospizdienst einen weiteren kräftigen Rückhalt für seine Arbeit. Denn nur durch die finanzielle Förderung der Krankenkassen, kann die Arbeit nicht aufrecht gehalten werden. Es benötigt die Gelder von Spenden und Mitgliedsbeiträgen.
Allen Menschen, die der Hospizdienst in den schweren Tagen beisteht, wird diese Hilfe damit direkt zuteil.
Einfacher und unkomplizierter kann man seinen Mitmenschen gemäß unserem Logo

„Nicht dem Leben mehr Tage,
sondern den Tagen mehr Leben geben“

nicht helfen.
Wir freuen uns auf jeden, der den Weg zu uns findet, entweder mit einer Spende oder einer dauerhaften Mitgliedschaft. Wenn Sie Mitglied werden möchten, rufen Sie uns an und wir schicken Ihnen gern ein Beitrittsformular zu.
Auf unserer Internetseite **www.hospizverein-kmw.de** können Sie dieses auch direkt ausdrucken und uns zuschicken.

Unser Hospiztelefon: 0 72 43 . 93 83 200
Mobil: 0 151 . 200 19 310
E-Mail: strnad@hospizverein-kmw.de
Unser Spendenkonto: Volksbank Ettlingen,
IBAN DE31 6609 1200 0169 202 303
Oder schreiben Sie uns:
Hospizverein-KMW e.V., Ettlinger Str. 89, 76337 Waldbronn

Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.

www.klzv-busenbach.de

Fest auf der Wiese beim Kleintierzuchtverein Busenbach

Vatertag, 30. Mai 2019,
am Waldsaum hinter der Kapelle

Verbinden Sie ihren Vatertagsausflug oder ihren Spaziergang mit ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldichein bei uns.

Genießen Sie neben „Vogelbräu“ und Spezialitäten der Privatbrauerei Hoepfner allerlei alkoholische und nichtalkoholische Getränke, auch das Beste aus unserer bekannt guten Küche. Lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen.

Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns. Wir sind ganztägig für Sie da.

Kleintierzuchtverein Busenbach

Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e.V.

Herzlichen Dank
Wir hoffen, dass Sie, liebe Besucherinnen und liebe Besucher, schöne und unterhaltsame Stunden mit uns verbracht haben und danken Ihnen recht herzlich für Ihren Besuch bei unserem Frühlingsfest in der Wiesenfesthalle.

Ein besonderes Dankeschön gilt natürlich auch unseren **zahlreichen fleißigen Helferinnen und Helfern,** die durch ihren unermüdlichen Einsatz für den Verein mit der Vorbereitung des Festes, im Küchendienst, an der Kuchentheke und durch Kuchenspenden zum Gelingen beigetragen haben.
Der Vorstand des Kleintierzuchtvereins C 524 Etzenrot e.V.

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.

1554 Tauben von 32 Züchtern der Reisevereinigung Karlsruhe starteten um 9:25 Uhr in St. Dizier (Frankreich) bei heiterem Wetter. Anscheinend hatten die Tauben die Windverhältnisse besser beobachtet als die Züchter. Sie kamen extrem hoch und relativ frisch zuhause an. Um 12:43 Uhr konnten die ersten Tauben konstatiert werden. Sie hatten die 264 km mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von mehr als 1300 m/Min geflogen. Wegen des Windes hatten die Züchter nicht so früh mit der Heimkehr gerechnet. Die Preise waren auch schnell vergeben. Nach 18 Minuten war die Preiszeit vorbei. Wer nicht schnell den Schlag aufsuchte, ging leer aus. Als nächster Auflassort ist Arcis sur Aube, mit 325 km Entfernung, geplant. Wir hoffen wie immer auf gutes Wetter.
Ihr Albtalbote

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

Liebe Kinder und Jugendliche,
„Singen macht Spaß, singen tut gut, ja singen macht munter und singen macht Mut“ heißt es in einem Kanon von Uli Führe. Recht hat er und deswegen möchten wir euch, liebe Kinder und Jugendliche aus Waldbronn, herzlich zum Mitsingen einladen.
Unter der Leitung der Sängerin und Musikerin Bettina Horsch ist bei uns jüngsten Sängerinnen und Sängern des Gesangvereins Concordia Reichenbach immer sehr viel Spaß beim Singen, aber auch bei verschiedenen anderen schönen Anlässen, wie beim gemeinsamen Grillen oder einer Nikolausfeier, angesagt.

Unsere Proben sind in musikpädagogisch altersgerechte Gruppen aufgeteilt.

Wir proben immer **mittwochs** im **Concordia Treff**
(Zwerstraße 15) zu folgenden Zeiten:
16:00 Uhr: Kinder von 4 bis 6 Jahren
16:30 Uhr: Kinder von 7 bis 10 Jahren
17:15 Uhr: Teenies ab 11 Jahren

Ihr könnt jederzeit mal vorbeikommen und in die Proben reinschnuppern, einfach mitmachen und schauen, ob es euch Spass macht. Wir freuen uns auf euch.
Die Concordia Kids

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.

Grieben-Wurschdfeschd

Samstag, 25.05.2019
17:00 Uhr Fassanstich
19:30 Uhr **Wasen Trio**

Sonntag, 26.05.2019
11:30 Uhr Gesangsverein Frauenchor
12:00 Uhr Hobby-Orchester
13:00 Uhr Handörgler aus Dietlingen
15:00 Uhr Jugend des HRB
16:30 Uhr Harmonikaring Berghausen
18:30 Uhr Musikverein Edelweiß „Grabbefänger“

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Ausflug der Bläserklasse und der Jugendkapelle nach Tripsdrill
Einen wunderschönen Ausflug erlebten die Mitglieder unserer Jugendkapelle und unserer Bläserklasse am Samstag, den 18.05.2019. Der Wettergott hatte ein Einsehen mit unserer Jugend, als es am Samstag Morgen mit gepackten Proviantrucksäcken nach Tripsdrill ging. In mehreren Gruppen zogen die Kinder und Jugendlichen mit ihren Betreuern durch den gut besuchten Park. Beim gemeinsamen Mittagessen wurden die ersten Erlebnisse ausgetauscht. Es gab für jeden Geschmack etwas: wilde Achterbahnfahrten, das Wildparadies mit Greifvogelschau, die körperlichen Herausforderungen der Altweiber- und der Altmännermühle. Müde, aber begeistert kehrte die Truppe am Ende eines tollen Tages nach Waldbronn zurück. Herzlichen Dank an die Jugendleitung für die Organisation und an das engagierte Betreuerteam.

Terminvorschau:

26.05.2019 18:30 Uhr Auftritt unserer "Grabbefänger" beim Griebenwurschdfeschd des Harmonikarings im Schulhof der Anne-Frank-Schule

01.06.2019 Teilnahme unserer **"Grabbefänger"** beim Blosmusiktreffen des IMV Grünwettersbach

02.06.2019 17:00 Uhr Auftritt des großen Orchesters beim Musikfest des IMV Grünwettersbach

09./10.06.2019 Musikfest des Musikvereins Edelweiß Busenbach in der Festhalle. Freuen Sie sich auf Musik mit unseren Gastkapellen, unsere Live-Hitparade am Sonntag und die "Melodien im Dreieck" am Montag. In diesem Jahr musizieren für Sie: der Musikverein Rottenburg-Dettingen, die Schlossbergmusikanten des Musikvereins Wolfartsweier, der Musikverein Lyra Reichenbach, der IMV Grünwettersbach, die Bigband des Albgaumusikzugs Ettlingen sowie die Formationen und Orchester unseres Vereins.

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

Musikfest 2019
Von Samstag, 18. bis Montag, 20. Mai 2019 fand unser Musikfest in der Festhalle Waldbronn statt. Wie in den letzten Jahren gab es am Samstag beim „Treff junger Musiker“ musikalische Unterhaltung durch die Jugendkapellen aus Wolfartsweier und Reichenbach und die Bläserklasse aus der Realschule Karlsbad, die allein und zusammen mit der Jugendkapelle ihr Können darbot. Die abendliche Unterhaltung eröffnete der Musikverein „Harmonie“ Feldrennach. Danach begeisterte die Gruppe **„Musical Magic“** zusammen mit dem Vereinsorchester mit dem Musical **„Spannung! Biss zum Schluss!“** die Besucher der vollbesetzten Festhalle.
Sonntag und Montag standen dann ganz im Zeichen der Blasmusik mit der Vereinskapelle, dem Gesangverein „Concordia“ Reichenbach, der Bläserjugend und zahlreichen Gastkapellen sowie Unterhaltung durch die „Tanzmäuse“ und unsere Kinder- und Jugendgarden. Am Ende lachte dem einen oder anderen noch das Glück bei der Ziehung der Tombola-Lose.

Zum Gelingen eines Festes tragen immer viele bei. Deshalb wollen wir uns bei allen Gästen und den Sponsoren für ihre Unterstützung sehr herzlich bedanken. Bedanken wollen wir uns aber auch bei den Musikerinnen und Musikern, bei den Organisatoren des Jugendnachmittags, bei den unermüdlichen Festhelfern und bei den zahlreichen Kuchenspendern.

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.

Flower Power Music Camp 2019 an zwei Terminen!
Die Summer Music Camps sind ein seit Jahren erfolgreiches Format unseres musikalischen Angebotes. Wir veranstalten in Etzenrot **vom 17.-23.06. und vom 05.-11. August** eine Ferienbetreuung für musikbegeisterte Jugendliche und deren Familien. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche von 8-18 Jahren die gerne singen, tanzen oder die schon ein Instrument in einem Ensemble spielen. Unter professioneller Anleitung werden u.a. Songs und Szenen aus den Filmen und Musicals des **Walt Disney** Imperiums einstudiert, vormittags in kleinen Gruppen (Chor, Orchester, Percussion), nachmittags dann alle gemeinsam. Ziel ist eine Show von ca. 45 Minuten, die dann am 30.06. bzw. am 11.08. zur Aufführung kommen soll. Weitere Aufführungen zu unterschiedlichen Anlässen sind in Planung. Bisher sind folgende Dozenten verpflichtet: Steffen Dix (Gesamtleitung, Orchester), Gaston Koné (Percussion, Gesang), Jorge Durán (Keyboard, Percussion, Gesang, Arrangements, musikalische Leitung), Fulgencio Medina (Schlagzeug, Percussion)
Stoff und Musik werden so angepasst, dass jedes Kind eine Rolle bekommen kann! Interessiert? Dann rufen Sie einfach unter **0177 2084717** bei Steffen Dix an.

Klarinettenunterricht
Andrey Chernov bildet unsere **Klarinetten** aus. Abgesehen davon, dass er gleich mehrere Abschlüsse hat, ist er auch noch ein extrem angenehmer Mensch, der bei unseren Schülern sehr gut ankommt. Gerade jüngere Schüler sollten bei ihm mit der Klarinette anfangen und später Saxophon und/oder Flöte als Zweitinstrument dazu nehmen, das ist ein idealer Weg für einen Holzbläser. Interessiert? Dann rufen Sie einfach unter **Tel. 0177 2084717** bei Steffen Dix an.

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

Die 1. Mannschaft
hat den Klassenerhalt in der Landesliga nun auch theoretisch geschafft, und nach zuletzt zehn Punkten aus vier Spielen ist man in der Tabelle sogar auf den fünften Platz nach vorne gerückt. Den theoretisch noch nötigen einen Zähler wollte man im Heimspiel gegen den 1. FC Ersingen holen, und dies gelang auch in Form eines 3:0 – Erfolges. In der Anfangsphase hielten die Gäste aus Ersingen gut mit, brachten den TSV auch einige Male durch schnelle Angriffe über die Außenpositionen in Verlegenheit, doch mit etwas Glück konnte man den Führungstreffer der Ersinger verhindern. Mit der Zeit wurde das Spiel unserer Elf aber immer sicherer und kontrollierter, die Partie verlagerte sich mehr und mehr in die Ersinger Hälfte, und in der 35. Minute gelang Nico Ruppenstein per Kopf der Führungstreffer, mit dem 1:0 ging es dann auch in die Pause. Nach dem Wechsel wurde der TSV noch dominanter, kombinierte gefällig, doch es fehlte zumeist an der Genauigkeit beim letzten Pass, um frühzeitig für die Entscheidung zu sorgen. So dauerte es bis zur 85. Minute, als der eingewechselte Robin Bayer einen schönen Spielzug über rechts mit dem 2:0 abschloss, in der Nachspielzeit war es dann Daniel Beer, der für das Endergebnis sorgte. Die Mannschaft kann nun gelassen den nächsten Spielen entgegensehen, am nächsten Sonntag geht es um 15 Uhr zum SC Wettersbach, und am Sportfestsonntag kommt zum Rundenabschluss der FV Niefern.

Die 2. Mannschaft
machte es dem TSV Oberweier lange Zeit sehr schwer, die anvisierte Meisterschaft unter Dach und Fach zu bringen, doch am Ende hatten die Gastgeber doch mit 4:2 die Nase vorn. Sandro Becker hatte den TSV in Führung gebracht und sorgte am Ende auch für den 4:2 - Endstand in einer Partie, die der TSV relativ ausgeglichen gestalten konnte. Am nächsten Sonntag empfängt unsere 2. Mannschaft den ATSV Kleinsteinbach, Spielbeginn ist um 15 Uhr.

Junioren:
Die A - Junioren des TSV gewannen ihre Partie gegen den SVK Beiertheim mit 4:3 und festigten damit ihren vierten Tabellenplatz. Die Beiertheimer waren mit einer jungen B - Junioren - Mannschaft angetreten, die unserer Elf das Leben sehr schwer machte, und unsere Jungs erkämpften sich erst in der Schlussphase den Erfolg. Simon Hornung, Okan Özdemir, Lino Becker und Tobias Steigert hatten für den TSV getroffen. Die B - Junioren verloren in Weingarten mit 0:2, womit die Aufstiegschancen dahin sein dürften, die C 1 gewann überzeugend bei PSG Pforzheim mit 3:1 und hielt sich die Aufstiegschancen offen. Die D 1 kämpfte im Lokalderby gegen die SG FCB/SVL leidenschaftlich und kam zu einem hochverdienten 1:1 - Remis, das aber wahrscheinlich nicht zum Klassenerhalt reicht. Die D 2 trat gegen die außer Konkurrenz spielende D 3 der SG Siemens an und unterlag nach ausgeglichenem Spiel etwas unglücklich mit 1:2. Die Mannschaft hat aber immer noch die theoretische Chance auf die Meisterschaft. Die hat auch die E 2, die in Bad Herrenalb und in Durlach - Aue jeweils mit 10:4 die Oberhand behielt und die Tabelle anführt. Die F 1 war bei ihrem Spieltag wieder einmal nicht zu schlagen und gewann alle ihre Partien teilweise sehr deutlich. Auch die F 2 und die F 3 zeigten beim Heimspieltag starke Leistungen und gewannen die Mehrzahl ihrer Spiele.

FC Busenbach e.V.

Senioren
Böse unter die Räder kam unsere zuletzt stark aufspielende erste Mannschaft am vergangenen Freitag beim Gastspiel in Weingarten. Auf dem im Rahmen des Sportfestes neu eröffneten Platz entwickelte sich vom Beginn weg eine rasante und spannende Kreisligapartie, mit Chancen auf beiden Seiten. Dennoch war unsere Elf im ersten Spielabschnitt sogar leicht feldüberlegen und hatte die klareren Abschlüsse.

Quasi mit dem Pausenpfiff nahm das Spiel dann aber eine entscheidende Wendung, als der Unparteiische einen berechtigten Freistoß für die Hausherren gab, diesen allerdings freigab, während FC-Keeper Speck noch seine Mauer stellte. Ein Akteur der Gastgeber roch den Braten und schoss durch die sich bietende Lücke. Auch im zweiten Durchgang drückte der Unparteiische dem Spiel seinen Stempel auf, als er unmittelbar nach Wiederanpfiff erneut auf Freistoß entschied - dieses Mal zu Unrecht - und dieser wieder zu einem Treffer genutzt werden konnte. Der Höhepunkt war aber zweifelsohne eine ungeahnte klare Tätlichkeit eines Spielers der Hausherren, die nicht nur ungeahndet blieb, sondern statt dessen eine gelb-rote Karte für den völlig unbeteiligten FC-Akteur Gössel zur Folge hatte. Wieso diese Entscheidung? Keiner wusste es!! Dann brachen bei unserer Elf in Unterzahl alle Dämme, was die FVGG zu zwei weiteren Treffern nutzte und unsere Mannschaft letztlich klar, aufgrund der ersten Halbzeit aber nicht in dieser Höhe verdient, besiegte.
Zwei Tage später hatte auch unsere Zweite Mannschaft bei der Weingartener Reserve wenig zu bestellen, schlug sich gegen den designierten Meister dennoch beachtlich. Den zwei Treffern der Hausherren ließ Pascal Hucker den Anschlusstreffer folgen, was aber letztlich zu wenig für eine (zählbare) Überraschung war.

Vorschau
Freitag, 24.05. - 19.00 Uhr: FCB - TSV Auerbach
Sonntag, 26.05. - 15.00 Uhr:
FCB II - FC Südstern Karlsruhe II

Jugendabteilung

Der FC Busenbach sucht für seine Jugendmannschaften engagierte Trainer und Betreuer. Ein Trainerschein ist keine Voraussetzung! Wichtig ist uns Empathie und ein gutes Händchen im Umgang mit unseren Fußballern. Sie haben Lust, in einem familiär agierenden Verein etwas zu bewegen? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail und lassen Sie uns wissen, was Ihre Arbeit ausmacht! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht! Ansprechpartner: Frank Lehnen (frank.lehnen@fcbusenbach.de)

E-Junioren:
Sowohl die E2 und die E3 mussten in die Ferne zu ihrem nächsten Punktspiel reisen, die E2 spielte gegen Hohenwettersbach und machte eines ihrer besten Saisonspiele, schöner Kombinationsfußball und konsequentes Zweikampfverhalten ließen dem Gastgeber keine Chance auf Entfaltung, so war der Endstand von 11:4 mehr als verdient, jedoch sollte man die Abwehrarbeit nach klarer Führung doch nicht ganz aufgeben. Für die E2 spielten: Elias, Steffen, Arian, Marlon, Tim, Bleon (2x), Niklas (1x), Jakob (1x) und Fabio (7x)

Die E3 kam in Neuburgweier böse unter die Räder, nach kurzfristigen Absagen standen sie ohne Auswechselspieler, sehr ärgerlich, da der Spieltag der F-Jugend an diesem Tag ausfiel und sicher der eine oder andere gerne geholfen hätte. Im ersten Abschnitt wehrten sich die Busenbacher noch tapfer, in der 2. Hälfte war aber erkennbar, dass die Kräfte nachließen, so mussten sie sich mit 1:9 geschlagen geben, Kopf hoch es geht weiter, ihr habt toll gekämpft. Für die E3 spielten: Mika Bauer, Mika Heimig, Jannek, Oliver, Maximillian, Claudius, David
Die E3 hat bis 25.05.2019 Spielpause.

Spielevorschau Jugend:

Fr., 24.05.
18:30 Uhr C2 JSG FCB/SVL - JSG Karlsruher Bergdörfer

Sa., 25.05.
09:30 Uhr F1 Spieltag bei der SG Rüppurr
10:00 Uhr E3 FCB- SV Bad Herrenalb
11:00 Uhr E1 FCB - FV Graben
12:00 Uhr E2 FCB - SG Stupferich
12:30 Uhr D2 TSV 05 Reichenbach - JSG FCB/SVL
13:45 Uhr D1 FV Malsch - JSG FCB/SVL
15:00 Uhr C1 JSG FCB/SVL - Karlsruher SV

So., 26.05.
10:30 Uhr B1 TSV 05 Reichenbach - JSG FCB/SVL
10:30 Uhr A2 SVK 1884/98 Beiertheim - JSG FCB/SVL

Tolles 1. Mai-Fest!
Herzlichen Dank sagen wir allen Besuchern, die bei strahlendem Sonnenschein unser 1. Mai-Fest auf dem Sportgelände zu einem vollen Erfolg werden ließen.
Unser besonderer Dank gilt allen fleißigen Helfern, die beim Auf- und Abbau und hinter der Theke tatkräftig unterstützt haben sowie den zahlreichen Kuchenspendern.
Ohne euch wäre ein Fest in dieser Form nicht möglich!

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

Senioren:
Aktuelle Ergebnisse:
TSV I – SV Nordwest Karlsruhe I 1:2
TSV II – SV Nordwest Karlsruhe II 2:2

Nachlese Benefiz-Platzeinweihung:
Am Freitag, den 3. Mai, wurde der frisch renovierte Kunstrasenplatz des TSV mit einem Benefizspiel mit Rainer Scharinger & Friends eingeweiht.
Ab 17 Uhr herrschte ein reges Treiben auf dem TSV-Gelände, es gab Leckereien aus der TSV-Küche und ein reichhaltiges Angebot an Getränken. Um 17:30 Uhr standen sich die D-Mädchen der SG Waldbronn und der SG Remchingen gegenüber und zeigten tollen Mädchenfußball. Um 18.45 Uhr war es dann so weit, das Hauptspiel des Abends zwischen der bekannten Benefizmannschaft Scharinger & Friends und der Ü35-Auswahl TSV Etzenrot & Friends stand an. Doch bevor der Ball rollte, kam es erst zum Wichtigsten, den Scheck- und Spendenübergaben zugunsten der Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften Karlsruhe. Mit den während des Spiels noch eingesammelten Spenden, kam ein mehr als stattlicher Betrag von deutlich über 4.000 € zusammen. Klasse!
Nach dem Anstoß, ausgeführt von Rainer Scharinger und Bürgermeister Franz Masino, begann das muntere Spiel, bei dem die Zuschauer beim 10:0-Sieg der prominenten Benefiz-Elf viele schöne Tore zu sehen bekamen - allerdings auch mehrere gute Angriffe der "Ü35-Auswahl".
Auch nach dem Spiel herrschte noch reges Treiben und man ließ den sehr gelungenen Abend ausklingen. Obwohl es sich dieses Mal "nur" um ein eher spontan anberaumtes Benefizspiel zur Platzeinweihung handelte und das Wetter nicht gerade optimal war, konnte man mit gut 200 Zuschauern wirklich zufrieden sein.
Wir bedanken uns bei allen Gästen, Helfern, dem Team Scharinger & Friends, der TSV Etzenrot & Friends Ü35-Auswahl, unseren D-Mädchen und denen der SG Remchingen sowie den E-Junioren des TSV Reichenbach recht herzlich für die Beteiligung an diesem tollen Abend.
Ein ganz besonderer Dank gilt den großzügigen Spendern, denn die tolle Spendensumme war natürlich ganz klar der wichtigste Bestandteil des Abends.

SG Waldbronn

Die Damen der SG Waldbronn
hatten vor dem Spiel gegen den FV Ettlingenweier ausnahmsweise nur sehr wenige personelle Probleme, hatten aber dafür einen starken Gegner vor der Brust. Zur Pause führten unsere gut spielenden Damen durch ein Tor von Julia Krämer mit 1:0, doch dieser Treffer sollte nicht reichen, da die im zweiten Abschnitt stärker werdenden Gäste noch dreimal trafen. Trotz der Niederlage konnte man mit der gezeigten Leistung zufrieden sein.
Die B - Mädchen verloren ihre Partie beim ASV Hagsfeld etwas unglücklich mit 4:3, nachdem man Mitte der zweiten Halbzeit noch mit 3:2 geführt hatte, diesen Vorsprung aber nicht ins Ziel bringen konnte. Gegen den FC Neibsheim

sprang dann aber ein 3:1 - Erfolg heraus, mit dem man den vorderen Tabellenplatz stabilisieren konnte. Die C - Mädchen kamen in Eppelheim zu einem hohen 14:0 - Erfolg und bleiben weiter ohne Verlustpunkt bei 22:0 Toren. Die D - Mädchen zogen sich gegen PS Karlsruhe sehr gut aus der Affäre und verlangten dem Favoriten bei der 1:3 - Niederlage alles ab.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 25.05.:
11.00 Uhr SG B - Mädchen - Büchenau/Obergrombach
14.30 Uhr SG C - Mädchen - Fortuna Kirchfeld
17.00 Uhr SG Damen - ASV Hagsfeld

Sonntag, 26.05.:
11.00 Uhr VfB Wiesloch - SG D - Mädchen

Der Frauen/Mädchenfußball der SG Waldbronn sucht für kommende Saison nach Verstärkung.
Ob D, C, B Jugend oder Frauen, sei es mit Erfahrung oder Anfänger – bei uns ist jeder willkommen!

Infos unter:
thorsten.weber@sg-waldbronn.de oder 01522-4550785

TVB Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Abteilung Rehasport – Sich regen bringt Segen
Bewegung ist Herzenssache
Ein Herzinfarkt bedeutet nicht, dass der Körper nicht mehr belastet werden darf – ganz im Gegenteil! Gerade Herzpatienten sollten sich regelmäßig körperlich ertüchtigen.
Wir bieten Ihnen die Gelegenheit dazu: Wöchentliches Training unter Anleitung einer speziell ausgebildeten und erfahrenen Therapeutin, immer in Anwesenheit eines Arztes. Die Kosten übernimmt die Krankenkasse. Wir treffen uns jeweils montagabends in der Halle des Turnvereins Busenbach
• 18:00 Uhr Lungen- und Diabetessport, Sport bei Krebs
• 19:15 Uhr Herzsport 1
• 20:15 Uhr Herzsport 2
Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich rein oder sprechen Sie uns an
· Tel.: 07243 / 527121 Heinz Rothermel (Abteilungsleiter)

Abt. Tischtennis

Abteilungsversammlung 15.05.2019
Am Anfang wurde eine Schweigeminute für das verstorbene Ehrenmitglied Herrn Hubert Merz gehalten. Es waren 17 Abteilungsmitglieder anwesend. Nach der Besprechung der Mannschaftsaufstellungen für drei Mannschaften, I. Bezirksklasse, II. Kreisklasse A, III. Kreisklasse C., gab es Wahlen. Neuer Abteilungsleiter ist Ralf Schneider,
stellvertretender Abteilungsleiter ist Daniel Effenberger,
Sportwart ist Rainer Wahl,
Jugendwart sowie Gerätewart ist Patrick Wolf,
die Presse im Internet, www.tvbusenbach-tischtennis.de, für die Damenmannschaft übernimmt Jessica Göbel und
die Presse im Amtsbaltt macht Angela Tilmann.
Florian Munde verlässt den Verein, weil er familiär bedingt wegzieht. Er ist ein herber Verlust für die 1. Mannschaft. Florian war 7 Jahre beim TVB aktiv und hatte immer gute Bilanzen und war somit eine wichtige und terminlich zuverlässige Größe im Mittleren Paarkreuz, weil er immer gespielt hat.

Trainingszeiten
Mittwochs ist das Schüler- und Jugendtraining von 18:15 Uhr bis 20 Uhr und das Erwachsenen-Training von 20 Uhr bis 22 Uhr. Freitags von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr ist Anfängertraining mit Patrick Wolf. Telefonkontakt: 07243/726662.
In den Ferien ist kein Jugend- bzw. Anfängertraining (evtl. nach Absprache). Die Erwachsenen trainieren das ganze Jahr. Wir freuen uns auf Interessierte am schnellen Sport. Kommt einfach in die Vereinsturnhalle, Schulstr. 17, in Busenbach.

MSC Reichenbach e.V.

Eis- und Rollsport Club Waldbronn e.V.

Kommunalwahl 2019
Am kommenden Sonntag, 26. Mai ist wieder Europawahl und Kommunalwahl in Baden-Württemberg. Auch der Waldbronner Gemeinderat wird dann wieder für die kommenden fünf Jahre gewählt.
Aber was hat Politik mit dem Sport und mit unserem Verein zu tun?
Sport und Politik sind eng miteinander verbunden. Der Sport und insbesondere die Sportvereine sind ein tragendes Element unserer Gesellschaft. Sportvereine übernehmen wichtige Aufgaben u.a. im gesundheits- und sozialpolitischen Bereich und in der Kinder- und Jugendarbeit.
Dies gilt nicht nur für den ERC, sondern auch für die zahlreichen anderen Sportvereine in unserer Gemeinde.
Eine umfangreiche Sportförderung kann dafür sorgen, dass die Vereinsstrukturen gestärkt werden, dass Sportstätten gebaut und erhalten werden können, dass sich der Breiten- und der Leistungssport entwickeln kann und dass die Vereine darin unterstützt werden, ihre gesellschafts- und sozialpolitische Aufgabe im Ehrenamt zu bewältigen.
Maßgeblich verantwortlich für diese Förderung und die Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel im Haushalt ist der Gemeinderat in Waldbronn.

Wie bei keiner anderen Wahl haben Sie bei der Kommunalwahl durch Panaschieren und Kumulieren die Möglichkeit, losgelöst von Parteipräferenzen, ganz gezielt einzelne Kandidaten unterschiedlicher Parteien gleichzeitig und individuell mit bis zu drei Stimmen je Kandidat zu unterstützen. Wählen darf man bei der Kommunalwahl ab Vollendung des 16. Lebensjahres.

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht als einfachste Möglichkeit, sich als Bürger in einer Demokratie zu beteiligen, auch bei der Europawahl, die ebenfalls am Sonntag stattfindet.
Carlheinz Löschner, Vorsitzender

Tennisclub Waldbronn e.V.

Start in die Medenspiel-Saison
Die ersten beiden Wochen der Verbandsspiel-Saison begann für einige unserer Vereinsmannschaften trotz misslicher Wetterlage erfolgreich.
Von den 15 gemeldeten Jugendmannschaften konnten die U8, U14m, U14/1w, U14/2w und U18m Siege einfahren.
Im aktiven Bereich ist die erste Damenmannschaft in der Oberliga auf Erfolgskurs, ebenso die He/1, He/2, Da/3 und He50/1. Knappe 4:5-Niederlagen bzw. Unentschieden spielten folgende Mannschaften: U18/1w, Da40/1(OL), He40/1 (OL) und He70 (BL). Die einzelnen Ergebnisse können unter baden.liga.nu abgerufen werden.

Wir wünschen allen unseren Mannschaften eine siegreiche Saison und vor allem stabileres Außensaison-Wetter.
www.tc-waldbronn.de

Nachruf
Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod unseres langjährigen Vereinsmitglieds **Hans Rodeck** erfahren. Mit viel Begeisterung und Energie stand er nicht nur in seiner aktiven Zeit auf dem Tennisplatz, sondern war auch eine große Stütze für den Verein. Auch nach seiner Zeit als Mannschaftspieler kam er immer wieder gerne zu den Heimspielen zum Zuschauen. Wir drücken seiner Ehefrau und Familie unser allerherzlichstes Beileid aus und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Waldbronn e.V.

Landesmeisterschaft des BDS LV5 & LV7
Aktuell läuft die LM des Landesverband 5 Rheinland-Pfalz indem wir eine Gruppe von Schützen aktiv betreuen. Kommendes Wochenende gibt es dann hier die Ergebnisse.
Ab 20. Juni ist die LM des Landesverband 7 - Baden-Württemberg an der Reihe. Hier werden wir viele unserer Bezirkstitel versuchen zu "vergolden".

Abt. Kleinkaliber

Sportpistole Kleinkaliber 25m
Am Wochenende erzielte die 1. Mannschaft gegen den SC Mörsch das Ergebnis 752:796 sowie die 2. Mannschaft gegen den SSV Daxlanden 775:741. Hier sind Jenny und Frank Schneider mit ihrem aktuellen "Synchron-Ergebnistrend" wieder mit 254 u. 253 Ringen (letzte Woche beide 251) faszinierend nah beisammen.

BDS-Gruppe

- Allgemeine Informationen -
Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18 Uhr, einfach per E-Mail anfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.

Deutsche Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Waldbronn

Rheuma-Treff im Mai
Mitglieder und Freunde der Rheumaliga sind herzlich eingeladen zur Maiwanderung auf dem Erlebnispfad in Spessart.
Die ca. 2,5 km lange Strecke verläuft eben mit vielen Stationen zum Mitmachen, Ausprobieren und Aussicht genießen.
Treffpunkt: Freitag, den 24.05.2019, um 13.00 Uhr, neben der Gaststätte TSV Spessart (Waldparkplatz)
Hier findet auch unser Abschluss statt.
(Busfahrt von Ettlingen Stadt nach Spessart, Schottmüllerstr. um 12.25 Uhr möglich)
Um Anmeldung wird gebeten zwecks Platzreservierung in der Vereinsgaststätte, Liste liegt auf in der Albtherme.
Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme versicherungstechnisch auf eigene Verantwortung erfolgt.

Jedermann-Sportgruppe

Abnahme des deutschen Sportabzeichens
Die erste Sportabzeichen-Abnahme 2018 erfolgt am Freitag, 7. Juni, um 18 Uhr im TSV-Stadion Waldbronn. Die Disziplin Schwimmen wird am Sonntag, 9. Juni, um 8 Uhr im Freibad Waldbronn abgenommen.
Gelegenheit zum Training besteht jeden Freitag von 19 bis 20 Uhr beim Jedermann-Sport im Stadion.
Im Juli und September gibt es weitere Termine, um das Sportabzeichen abzulegen, siehe auch im Veranstaltungskalender auf www.waldbronn.de

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Mi 29.05. - Mittwochstreff
Treff ab 15.30 Uhr im Wanderheim
zu einer geselligen Kaffeerunde.
17.00 Uhr Lichtbildervortrag "Auf Entdeckungstour
in der blauen Silvretta rund um Galtür".
Referent: Franz Linemann

So. 02.06. - Im Kraichgau mit den Naturfreunden
Abfahrt: 9.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.48 Uhr Albgaubad Ettlingen, 10.21 Uhr Karlsruhe Hbf / Vorplatz. Hin-/Rückfahrt: S-Bahn
Die Wanderstrecke geht rund um Jöhlingen und ist 12 km lang. Wanderzeit 3 Std. Einkehr ist im Naturfreundehaus in Jöhlingen. Führung: Hartmut Stech, Richard Schroth NF Jöhlingen.

Mittwochswanderung
Gemeinsam mit dem OGV Reichenbach zur Bundesgartenschau in Heilbronn.
Abfahrt: 8.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.21 Uhr Karlsruhe Hbf Vorplatz. Hin-/Rückfahrt: S-Bahn.
Anmeldung bis Freitag, 31.05.2019 durch Einzahlung von 20,00 € (Eintrittspreis) auf das Konto OGV e.V. Reichenbach - IBAN: DE22 6609 1200 0050 8419 01. Stichwort: BUGA.
Wer einen Ausweis mit Handicap ab 50% besitzt, bitte mitnehmen.
Programm: Nach Ankunft Besuch der Blumenschau, um 15.00 Uhr treffen wir uns am Ausgang Innenstadt zur Weiterfahrt nach Weinsberg zur Einkehr im "Weingut Seyffer".
Organisation: Helmut Link, Stefan Kraft

Vorschau - Fahrt ins Blaue
In diesem Jahr findet die "Fahrt ins Blaue"
am **Donnerstag - 12.09.** statt. Wir haben uns bemüht, auch für dieses Jahr interessante Ziele zu finden. Alle Termine

sind vereinbart, und für das Wetter müssen wir eben die Daumen drücken. Verbindliche Anmeldung durch Einzahlung von 42,00 € auf das Konto - Schwarzwaldverein Waldbronn e.V. - IBAN DE56 6605 0101 0001 0115 50 bis 15.06.2019. Im Preis enthalten sind - Buskosten, Eintrittsgelder/Führung und Mittagessen (inkl. einem Kaffee und alkoholfreiem Kaltgetränk).
Die Abfahrtszeiten werden rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben. Über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme würden wir uns freuen.
Freundliche Grüße - Ihr Organisationsteam

Kletterabteilung

Klettern unter sachkundiger Anleitung.
Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt.

Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsporthalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.

Komm mach mit - Klettern macht Spaß!
Gruppe 1 18:15 Uhr - 19:00 Uhr
Gruppe 2 19:00 Uhr - 19:45 Uhr
Gruppe 3 ab 19:45 Uhr

Weitere Infos bei Markus Loes, Telefon: 0172 6660830.

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.

NABU Naturschutzbund Deutschland
OG Karlsbad/Waldbronn

Gartenmarkt in Bad Herrenalb am Samstag, 01.06., und am Sonntag, 02.06.2019
Wir freuen uns, wenn wir Sie am Stand unserer NABU-Ortsgruppe Karlsbad/Waldbronn beim Gartenmarkt begrüßen dürfen. Der Gartenmarkt in Bad Herrenalb ist an beiden Tagen im Kurpark zwischen 10:00 und 18:00 Uhr geöffnet.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter: https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/aktuelle-informationen/

Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn

Kontakt: *www.bund.net/karlsbad-waldbronn*
Manfred Müller, Tel. 07202 1284, *mm.karlsbad@gmx.de,*
Wehrhart Schmid, Tel. 07243 67529, *wehrschmid@imail.de*

Natur pur vor der Haustür
Gartenliebhaber sind häufig auch Naturliebhaber. Was gibt es da Schöneres, als dass man sich die Wildtiere in den eigenen Garten holt? Jeder Hobbygärtner, der Zufluchtsorte für kleine und größere Tiere einrichtet, verdient ein Lob für seinen Umweltschutz. Durch einen naturnahen Garten erhöht man die Wahrscheinlichkeit, tolle Spektakel beobachten zu können wie etwa Balz und Revierverteidigung bei Vögeln. Mit ein paar leicht umsetzbaren Anpassungen, ist schon viel geholfen.
Schmetterlingsfreunde, Wildbienenretter und Insektenliebhaber können Ihren Schützlingen mit den passenden Gehölzen oder einer naturnah angelegten Wildblumenwiese etwas Gutes tun. Es ist so einfach. Wer zum Beispiel für seine Hecke heimische Gehölze verwendet, hilft nicht nur strauchbrütenden Vogelarten. Beerentragende Sträucher wie Holunder, Schlehe oder Brombeere bieten Nahrung für unsere gefiederten Freunde und Naschereien für den Menschen. Im Sommer ist eine Vogeltränke gut geeignet, um die tierische Nachbarschaft aus ihrem Versteck zu locken. Lernen Sie die Vögel und Bienen aus ihrem Garten kennen, während diese sich an der Tränke erfrischen. Bringen Sie Nistkästen für Vögel an. Denn neben der Futtersuche ist es für viele Vögel oft schwierig, einen geeigneten Brutplatz zu finden. Für Schwalben reicht ein Nistbrettchen. Viele Maisen sind Höhlenbrüter und würden einen gepflegten Nistkasten bevorzugen. Wald- und Gartenbaumläufer wiederum brauchen spezielle Nistkästen, die mit seitlichen Eingangsschlitzen versehen sind. Mit einem Fledermauskasten gibt es auch noch in der Dämmerung etwas zu beobachten. Richtig angebracht finden die Flugkünstler so ein Tagesquartier oder eine Wochenstube im Kasten an Ihrem Baum oder an der Hauswand. Für fortgeschrittene Wildtierbeherberger gibt es natürlich noch die Igelburg, das Insektenhotel, Marienkäferhäuschen und viele weitere Möglichkeiten, einen Unterschlupf zu bieten. Wir vom BUND freuen uns über jeden Garten, der nicht mit Steinen zu einer Wüste gemacht wurde, sondern in dem ein paar Wildblumen blühen, oder wenn der Rasen auch mal ein paar Wochen länger nicht gemäht wird. Das bewährt sich in den weiterhin zu erwartenden trockenen Sommern auch ökonomisch als sinnvoll.

Kulturfreunde Albgau e.V.

KULTURFREUNDE ALBGAU e. V.

HIRSCH - ROCK - CAFE ETZENROT

DONNERSTAG, 23.05., 21 Uhr
HOMEFIELD FOUR

Am Donnerstag, 23.05., findet im Hirsch das Letzte Konzert vor der Sommerpause statt
Im Rahmen des 10-jährigen Bingo-Jubiläums im Hirsch kommen Gäste aus Hamburg.
Homefield Four rocken in klassischer Trio-Besetzung durch die letzten fünf Dekaden Musikgeschichte, mit deutlichem Schwerpunkt auf der „Mutter aller Jahrzehnte“: den 70er Jahren !
Markus Hillmer (Gitarre, Gesang), Henning Kiehn (Bass, Gesang, Mundharmonika) und Krzysztof Szczotka (Schlagzeug, Gesang, Perkussion) präsentieren bekannte Klassiker sowie Songjuwelen dieses Kernjahrzehnts der Musikgeschichte, wie z.B. Nils Lofgrens „No Mercy“, 7 den Focus-Hit ‚‘Hocus Pacus“oder „Couldn’t Get It Right“ von der Climax Blues Band.
In jener Zeit floss das Filmblut in TV-Krimis noch nicht hektoliterweise, dafür aber die Ideen der maßgeblichen Musiker: Oft erschienen in einem Monat mehr essentielle Rock-LPs oder tolle Hit-Singles, als man mit dem begrenzten Taschengeld eines Teenagers kaufen konnte.
Wenn Homefield Four auf die Bühne gehen, heißt es „All Right Now“ und am Ende des Abends „God Gave Rock’n’Roll To You“ und dann ist klar: „Everyone’s A Winner“!

Vital-Initiative e.V.

Vital - Initiative e.V.

Stressfrei leben ….
Sicher kennen Sie das: Irgendwie werden Sie nie fertig mit den Aufgaben, wenn doch, sind schon wieder neue dazugekommen. Der Berg wächst und damit auch die eigene Unzufriedenheit.
Machen Sie sich Gedanken über das, was Sie im Leben wollen oder – besser noch – tun Sie etwas dafür?
Auch diese Themen zählen zur Gesundheit.
Sind Sie auf „Ihrem“ Weg?
Kümmern Sie sich auch mal um sich selbst? Nehmen Sie sich Zeit für das, was Ihnen wirklich Freude macht, was Ihnen eine gute Balance gibt?
Diese Dinge sind für jede(n) von uns unterschiedlich – jedoch, ganz gleich, was Sie für Ihre Balance brauchen, tun müssen Sie es selbst! Tun Sie es über lange Zeit nicht, wird Ihnen Ihr Körper irgendwann zeigen, was fehlt oder wo es klemmt! Und dann werden Sie sich diese Zeit nehmen müssen….
Wesentlich sind für alle Menschen folgende Punkte:
Ernährung, Bewegung, Licht und Sonne,
Frieden und Sicherheit!
Dazu finden Sie unter dieser Rubrik wöchentliche Tipps und Anregungen von unseren Mitgliedern, ebenso auf unserer Webseite!
www.vital-initiative.de | info@vital-initiative.de

Waldbronner Selbständige e.V.

Save the Date: Jahreshauptversammlung am 27. Juni
Wir laden alle Mitglieder herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 27. Juni, ins Weinhaus Steppe ein.
Weitere Informationen folgen.

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Kommunalwahl 2019:
Einladung zum Info-Stand am Wochenmarkt
Freitag, 24. Mai 2019, 09:00 bis 12:00 Uhr,
Rathausmarkt Waldbronn

Vor der Kommunalwahl haben die Bürgerinnen und Bürger beim Wochenmarkt nochmals Gelegenheit, mit den Kandidatinnen und Kandidaten der CDU Waldbronn zu sprechen. Wir laden alle Waldbronner ein, unseren Informationsstand zu besuchen, um Fragen, Anregungen und Meinungen zur Waldbronner Kommunalpolitik direkt zu besprechen. Kommen Sie vorbei!
Fragen und Anregungen können auch per E-Mail oder auf Facebook mitgeteilt werden unter www.cdu-waldbronn.de oder www.facebook.com/CDU Waldbronn. Dort erfahren Sie auch mehr über unsere Arbeit, unsere Veranstaltungen und die Personen, die dafür einstehen.

Wahltag am Sonntag, 26. Mai 2019, 08:00 – 18:00 Uhr
Für Ihr Vertrauen und für eine starke Wahlbeteiligung danken wir Ihnen.

Wahlnachlese zu den Kommunal- und Europawahlen
am Dienstag, 28. Mai 2019, 19:00 Uhr
im Restaurant Albhöhe / FC Busenbach
Die CDU Waldbronn lädt Kandidaten, Mitglieder und Freunde zu einer Wahlnachlese ein. Wir wollen einen Blick auf die Wahlergebnisse und den gemeinsam engagiert geführten Wahlkampf richten.

CDU-Gemeindeverband Waldbronn
Text: Hildegard Schottmüller

SPD Waldbronn

Infostände zur Kommunalwahl
Mit folgenden Infoständen sind wir am kommenden Wochenende in Waldbronn vertreten und informieren Sie gerne über unser Programm für die Kommunalwahl am 26. Mai:

- Freitag, 24.5. 8.45 - 12.30 Uhr Markt vor dem Rathaus
- Samstag, 25.5. 8.00 - 10.00 Uhr Busenbach (Nussbaumer)
- Samstag, 25.5. 10.30 - 12.30 Uhr Edeka Völkle

Kontakt:
SPD Waldbronn, Vorsitzende:
Gabriele Bitter, Telefon: 07243 / 68342
Weitere Informationen unter **www.spdwaldbronn**.de
sowie auf der facebook-Seite
www.facebook.com/spdwaldbronn

Freie Wähler Waldbronn

Letzte Möglichkeiten vor der Kommunalwahl,
die Kandidatinnen und Kandidaten der Freien Wähler und ihre Standpunkte kennen zu lernen, jeweils ab etwa 9:00 Uhr **am Freitag, dem 24. Mai** auf dem Waldbronner Wochenmarkt und zeitgleich vor dem Edeka-Markt;
am Samstag, dem 25. Mai vor der Bäckerei Nussbaumer in Busenbach und zeitgleich vor dem Edeka-Markt.
Nutzen Sie die Gelegenheiten!
(Dr. Manfred Sties)

Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de

Die Kandidaten der Aktiven Bürger möchten Sie über ihre Absichten und Ziele informieren.

An den folgenden Terminen stehen unsere Kandidaten Ihnen an unseren Info-Ständen zur Verfügung.
Kommen Sie mit uns ins Gespräch und diskutieren Sie mit uns über unsere Themen.

Termine und Standorte der Info-Stände:
Fr. 24. Mai 2019
10:00 – 13:00 Uhr auf dem Rathausmarkt
Sa. 25. Mai 2019
8:45 – 10:15 Uhr bei der Bäckerei Nußbaumer in Busenbach **und** bei der Musikschule in Reichenbach
10:30 – 12:00 Uhr bei Edeka Völkle und beim Alten Rathaus in Etzenrot

Mehr Informationen über unsere Themen finden Sie unter: **www.aktive-buerger-waldbronn.de**

Sonstiges

Bertha-von-Suttner-Schule

Theateraufführung: „Fürchtet euch nicht“
„Fürchte dich nicht!“ ist der erste Satz, den Mara hört, als sie nach einem gewaltsamen Tod im Himmel landet. Entgegen ihrer Hoffnungen ist jedoch auch der Himmel kein Ort des Friedens und der Freiheit. Genauso wie auf der Erde zeigen sich Machtkämpfe, Ungerechtigkeiten und Gewalt. Auch Vincent und Jacky, ehemals ein Paar, das auf absurde Weise ums Leben gekommen ist, setzen ihren Beziehungskonflikt im Himmel weiter fort. Henning, ein ehemaliger machtversessener Wirtschaftsmanager will im Himmel genau dort weitermachen, wo er auf der Erde aufgehört hat.
Kim, die voller Wut über den unhaltbaren Zustand der „irdischen und der himmlischen Gesellschaft“ ist, gelangt schließlich zu der Erkenntnis, dass es nur eine Möglichkeit gibt, diesen neu zu gestalten: Den Weg zurück auf die Erde. Die Tragikkomödie „Fürchtet euch nicht“ von Sungard Rothschädl thematisiert existenzielle Fragen des menschlichen Zusammenlebens (Macht, Freiheit, Ungerechtigkeit, Schuld).
Das Stück wird aufgeführt von der Schultheater-AG der Bertha-von-Suttner Schule Ettlingen unter der Leitung von Anna Schächtele und Daniel Kreher.
Bei der Vorbereitung wurde die Theater-AG von der Theaterpädagogin Angéline Deborde unterstützt. Ermöglicht wurde dies durch eine finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung Ettlingen.

Aufführungen finden am 25. Mai, 27. Mai und 5. Juni jeweils um 19:00 Uhr im Theaterkeller der Bertha-von-Suttner-Schule statt. Das Stück dauert mit Pause ca. 90 Minuten.

„Auf der Überholspur in die Verkehrswende“: 3. Regionalkonferenz Mobilitätswende in Ludwigshafen

- **Mobilitätswende regionenübergreifend gestalten**
- **Planungssicherheit durch Masterplan der Politik gefordert**
- **Brennstoffzellenantrieb für Nutzfahrzeuge im Fokus**

Das Auto ist in Deutschland nach wie vor das dominante Verkehrsmittel der Alltagsmobilität. 57 Prozent aller Wege und 75 Prozent aller Passagierkilometer werden mit dem PKW zurückgelegt. Dies geht aus einer Studie des Bundesverkehrsministeriums hervor. In den deutschen Ballungsräumen wie der Metropolregion Rhein-Neckar legen die Menschen demnach trotz kurzer Tagesstrecken (durchschnittlich 37 Kilometer pro Person) 22 Kilometer pro Tag mit dem Auto zurück. In der Region sind das weiterhin zum größten Teil Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor. Laut einer Erhebung des Fachbereichs „Energie und Mobilität“ der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH waren 2018 in Rhein-Neckar 1.724 (0,12 Prozent) der insgesamt rund 1,4 Mio. zugelassenen Fahrzeuge elektrisch. „Wir benötigen völliges Umdenken und einen grundlegenden Bewusstseinswandel in der Mobilität - es gibt keine Energiewende ohne Mobilitätswende. Lebenswerte Städte entstehen dann, wenn bei der Verteilung von Nutzungsansprüchen nicht mehr die Interessen der Autofahrer einseitig im Vordergrund stehen“, sagte Bernd Kappenstein, Leiter des Fachbereichs „Energie und Mobilität“ der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH heute zum Auftakt der dritten „Regionalkonferenz Mobilitätswende“ in Ludwigshafen.
Rund 500 Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik waren der gemeinsamen Einladung von Metropolregion Rhein-Neckar und TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) gefolgt, um innovative Mobilitäts-Projekte kennenzulernen und Lösungen für die Zukunft der Mobilität zu diskutieren. Auf dem Vorplatz des Pfalzbaus konnten sich Teilnehmer und Bürger zudem über den aktuellen Stand der Technik bei alternativen Antriebstechniken informieren, zum Beispiel an den Info-Ständen der Verkehrsverbünde Karlsruhe (KVV) und Rhein-Neckar (VRN) oder bei einer Probefahrt mit einem Brennstoffzellen-PKW des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Der Staatssekretär im rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministerium, Andy Becht, unterstrich in seinem Grußwort die Relevanz des Themas: „Mit der Mobilität ist es wie in der Gesellschaft: Die Vielfalt macht’s! Nicht jeder hat die gleichen Bedürfnisse oder Anforderungen an Mobilität.
Das übergeordnete Ziel ist klar: niedrigere CO2-Werte. Dieses Ziel muss auf vielfältigem Weg mit jeder Antriebstechnologie erzielt werden können. Daran sollten wir arbeiten und die Entwicklung technologieoffen vorantreiben.“

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Klein und süß
Erdbeere – die kleine Powerfrucht

Die Erdbeere ist bei Jung und Alt beliebt. Über drei Kilo verzehrt jeder Deutsche durchschnittlich im Jahr. Ein Genuss ohne Reue, denn die kleine rote Frucht hat wenige Kalorien und enthält besonders viele gute Inhaltsstoffe.

Das steckt drin
Rund 250g Erdbeeren enthalten nur ca. 80 Kalorien. Die Erdbeere enthält mehr Vitamin C als Orangen und Zitronen. Kein anderes einheimisches Obst ist so reich an Mangan, einem Spurenelement, das im gesamten Stoffwechsel mitwirkt. Leuchtend rote karotinreiche Farbstoffe schützen uns, denn sie spielen bei der Hemmung von Tumorzellen eine große Rolle. Die Erdbeere ist außerdem reich an Folsäure, die sehr wichtig für unser Zellwachstum und die Blutbildung ist. Die kleinen gelben Kernchen fungieren als wertvoller Ballaststoff. Und selbst die Blätter und Wurzeln sind gesund. Ein Tee aus Erdbeerblättern ist besonders Diabetikern zu empfehlen, da er positiv auf die Insulinresistenz wirkt. Vorsichtig sollten nur Allergiker sein: Die Erdbeere ist eigentlich eine Sammelnussfrucht. Manche reagieren allergisch auf die Früchte.

Die ganze Erdbeer-Vielfalt
Es gibt rund 1000 verschiedene Erdbeersorten, die sich in Form, Größe und Farbe voneinander unterscheiden. Die Qualität ist stark von Witterung und Transport abhängig. Durch die Lagerung im Supermarkt verlieren die Erdbeeren recht schnell ihre Vitamine und Schutzstoffe. Besonders schnell baut sich die Folsäure ab. Nach 7 Tagen Kühlung sind fast 80 % davon verloren. Tiefgefrorene Erdbeeren enthalten fast genauso viele wertvolle Inhaltsstoffe wie die frischen Früchte. Dosenobst oder gekochte Erdbeeren enthalten durch das Erhitzen bis zu 70 % weniger Vitamin C.

Pestizidbelastung
Die Erdbeere ist leicht von Fäulnis befallen und gehört deshalb, neben den Bananen, zu den meist gespritzten Obstsorten. Auch tiefgefrorene Erdbeeren können erheblich belastet sein. Bei importierten Früchten wurde ein Pestizidcocktail von bis zu neun verschiedenen Mitteln gefunden. Deutsche Ware war dagegen mit bis zu drei verschiedenen Stoffen belastet. Jedoch war die Stichprobe bei diesen Untersuchungen sehr klein.

Tipps für Einkauf und Aufbewahrung
Wegen der möglichen Pestizidbelastung ist es ratsam, Bio-Ware oder Erdbeeren aus kontrolliertem Anbau zu kaufen. Am besten direkt selbst pflücken, um die Qualität der Früchte selbst überprüfen zu können, denn eine rote große Frucht bedeutet nicht unbedingt ein gutes Aroma. Erdbeeren reifen nicht nach und sollten daher so frisch wie möglich gekauft und direkt verzehrt werden. Im Kühlschrank halten sie sich 1-2 Tage.

Rezept: Erdbeereis selbst machen
Rezept für 4 Personen

Einkaufliste:
500 g frische Erdbeeren
200 g möglichst reife, dunkle Bananen
200 g Quark (40 % Fett)
50 g Sahne (nach Bedarf)

Zubereitung:
1. Die gefrorenen Früchte im Mixer zerkleinern.
2. Dann Quark und gegebenenfalls Sahne zugeben, unterrühren und sofort servieren.

Sabrina Dürr, Haushalts- und Ernährungswissenschaftlerin
Quelle: Kaffee oder Tee, Mo.-Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Broschüre für Angehörige von Menschen mit Demenz

Ich will nach Hause – vom Hin- und Weglaufen
Eine Hilfestellung für Angehörige

Die Broschüre ist kostenlos erhältlich über die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg

Tel. 0711 24 84 96-60
www.alzheimer-bw.de/infoservice